

Dreundsechzigster Jahresbericht

des

steiermärkisch-landtschaftlichen

Joanneums zu Graz

über das Jahr 1874.



Herausgegeben

vom

steiermärkischen Landes-Ausschusse.



Graz, 1875.

Im Verlage des Joanneums.

Druckerei Lehmann-Josefsthäl.

Bei Veröffentlichung des Jahresberichtes über das landschaftliche Joanneum für das Jahr 1874 durch die nachfolgenden Blätter zieht sich der steiermärkische Landes-Ausschuß angenehm veranlaßt, allen Gönnern und Freunden des Institutes, welche dasselbe durch ihre in diesem Berichte angeführten Geschenke bereichert haben, im Namen des Landes den verbindlichsten Dank auszusprechen.





Sammlungen.



A. Naturhistorische Abtheilung.

I. Mineralogie.

Bei der mineralogisch-geologischen Museums-Abtheilung konnten auch in diesem Jahre bedeutende Acquisitionen an Belegstücken gemacht werden. Zahlreich erscheinen die Geschenke vertreten. Einige wichtige Erwerbungen sind gelegentlich der Wiener Weltausstellung und bei den Reisen des Museums-Adjunkten möglich gewesen. Wegen Beurlaubung des Adjunkten unterblieben in diesem Jahre die Inventuringsarbeiten bei der mineralogischen Sammlung, dagegen wurde in den Ferienmonaten die Begehung von Nordsteiermark behufs Ergänzung der geologischen Belegstückensammlung fortgesetzt und diesmal das Gebiet zwischen Mautern, Rottenmann und Admont, sowie auch die Umgebung von Gleichenberg in ihren Haupttheilen durchforscht.

An Mineralien sind zugewachsen, als Geschenke von den P. T. Herren: Director und Professor Dr. Sigmund Michhorn: 2 Kalisalpeterkryalle; Professor Dr. Max Buchner: 2 Fahlerze von Thal; Gewerksdirector Georg Fink: 1 Schörlkryall von Stainz; Professor Dr. Hugo v. Laspeyres: 1 Hygrophylit von Wettin; Professor Dr. Hubert Leitgeb: 1 Bergkryall von der Koralpe; Professor Dr. Ernst Ludwig: 1 Ludwigit von Morawitz; Adjunkt Johann Rumpf: Apatite von Jumilla, 1 Kalkspath von Donnersdole, 1 Polyhalit von Hallein, 1 Bitumensand von Großwardein, 1 Steinkohle von Portugall, 1 Terra di Siena von Siena, 1 Gypsath aus Italien, 2 Steinsalze, 1 Boracit, Anhydritkryalle und 2 Lignite von Staßfurt, 1 Steinsalz von Leopoldshall, 7 Steinsalze, 1 Glauberit, 1 Braunkohle von Westeregeln, 1 Pyropisit von Taubern, 2 Steinkohlen von Kohlscheid, 3 Bleiglanze, 3 Cerussite, 1 Pyromorphit von Mechernich, Sanidine von der Perlenhardt und vom Drachensfels; stud. techn. Guido v. Lencourt: 1 Kalkspath von Maria-Trost.

Durch Ankauf wurden erworben: 1 Graphit von Ostibirien, 2 Graphite von Ceylon, 1 Dichroit von Bodenmais, 1 Blättertellur von Nagyag, 1 Turmalin von Schlaggenwald, 2 Bleiglanze von Monte Ponzi, 1 Zinkblende aus Belgien, 7 Freieslebenite von Siendelencina, Bergkryalle, Almandine, 1 Achat und 1 Zaspis als Begleiter der Diamanten vom Cap, Diamant-

boden vom Cap, 2 Olivine vom Laacher-See, 2 Hauyne und 1 Zirkon von Nieder-Mendig, 1 Fahlerz von Gorhausen, 1 Millarit vom Val Giuf, 1 Cerussit und 1 Galenit von Mechernich, 4 Boracite, 1 Blödit und 2 Steinsalze von Leopoldsdahl, 2 Sylvine, 100 Anhydrite, 20 Boracite, derber Boracit, Tachhydrit, Kieselit, Carnallit und Rainit von Staßfurt, 2 Glauberite, 1 derber Boracit, Steinsalz- und Carnallit-Pseudomorphosen von Westeregeln, 2 Sandstein-Pseudomorphosen von Heidelberg, 2 Diamanten vom Cap, 1 geschliffener Kalkspath, 1 Kalkspathkrystall und Theilungsgealten von Island, 1 Steinmannit und 1 Bournonit von Przibram, 1 Glanzkobalt von Modum, 1 Rutil von Krageroe, 1 Apatit von Snarum, 1 Ardenit von Salm Chateau.

Der mineralogischen Handbibliothek sind zugewachsen:

Als Geschenk des Herrn Verfassers: „Ueber krystallisirte Magnesite aus den nord-östlichen Alpen,“ „Einfache Albitkrystalle aus dem Schneeberg in Passir“ und „Ueber Wispidel vom Leyersschlag in der Zinkwand bei Schladming,“ von Johann Rumpf, 3 Separat-Abdrücke aus den Mineralogischen Mittheilungen, gesammelt von G. Tschermak, Jahrg. 1873 und 1874.

Durch Ankauf: „Mikroskopische Physiographie der Mineralien“ von H. Rosenbusch; „Mikroskopische Beschaffenheit der Mineralien und Gesteine“ von Dr. F. Zirkel; „Vorlesungen über Mineralogie“ von N. v. Kokscharow; „Lezioni di Cristallografia“ per Quintino Sella; „Tafeln zur Bestimmung häufig vorkommender Mineralien“ von R. Helmhafer; „Lehrbuch der Mineralogie“ von Dr. F. R. Blum; „Mineralogisches Lexicon für das Königreich Sachsen“ von A. Frenzel.

II. Geognosie und Palaeontologie.

Als Geschenke sind zugewachsen von den P. T. Herren und Aemtern: Wirthschaftsamt der Stadt Graz: 1 Clymenia sp. aus den Steinbergen; Steinmegmeister L. Kociančič: 1 Clymenia sp. aus den Steinbergen; Ingenieur R. Prandstetter: 1 Schädelstück von Cervus sp. und 1 Stoßzahnstück von Elephas primigenius aus Neß; k. k. Geologische Reichsanstalt: 67 Nummern Trachytgesteine aus Ungarn; Abjunkt Johann Rumpf: 1 Scaglia von Teolo, 1 Amphibolandesit und 1 Rhyolith vom Monte Coigno, 1 Amphibolandesit und 1 Trachyt vom Monte Grande, 1 Trachyt vom Monte Venda, 1 Pechsteinbreccie vom Monte Muffato, 2 Rhyolithe vom Monte Nuovo, 2 Rhyolithe vom Monte Sieva, 1 Basalttuff von Arzignano, 2 Basaltmandelsteine von Montecchio Maggiore, 1 Orthoceras sp. und 1 Asaphus gigas von Ottawa City, 1 Dolerit vom Cap, Geschiebe-Sand, Geschiebe-Granit, Geschiebe-Mergel, Geschiebe-Schiefer und Kalk aus dem Diluvium von Berlin, 1 Thon von Köln, 1 Devon-schiefer von Niederzissen, 1 Nephelinbasaltlava vom Herchenberg, 1 Basalttuff vom Leulentopf, 1 Plagioklasbasalt, 1 Plagioklasbasaltlava und 1 Wacke vom Hausenberg, 3 Trasse vom Brohlthale, Bimssteinbomben, 1 Lava und 1 Tuff vom Laacher-See, 12 Leucitbasaltlaven von Nieder-Mendig, 1 Hornblendeandesit von der Wolfenburg, 1 Dolerit von der Löwenburg, 6 Trachyte von der Perlenhardt und von Trachenfels, 5 Molassen-Sandsteine von Bollingen, Rorschach und Margarethen, Rheingeghiebe vom Bodensee, Nagelsflue von St. Gallen in der Schweiz.

Gegen 200 Belegstücke zur geologischen Karte Steiermarks aus den Umgebungen von Mautern, Rottenmann und Admont; ferner 50 Belegstücke aus den Basalt- und Trachytgebieten von Feldbach, Gleichenberg, Klöch, gesammelt im Auftrage der Museums-Vorstellung von S. Rumpf.

Durch Ankauf wurden erworben: 10 Gesteine aus sämtlichen Bauperioden des Eölnner Domes.

Die Bibliothek dieser Abtheilung hat sich vermehrt:

Durch Ankauf: Jahrbuch und Verhandlungen der k. k. geologischen Reichsanstalt, Jahrgang 1874; „Grundzüge der Geognosie und Geologie“ von Dr. G. Leonhard; „Die Geologie der österreich-ungarischen Monarchie“ von F. R. v. Hauer, 1.—6. Lieferung; „Erweiterungen zur Generalkarte des österreichischen Kaiserstaates“ von J. Scheda, die Blätter 38, 39, 40.

Abgang: Eine aus 264 Nummern bestehende Mineraliensammlung wurde an die landsh. Bürger Schule in Voitsberg abgegeben. Hierzu spendete Herr Josef Scholz ein namhaftes Aequivalent an Belegstücken.

III. Botanik.

Ankauf: 1. Bücher: Hartig: Forstliche Culturpflanzen, 9 Hefte; Börmann: Der Garteningenieur, 4 Bände; Neumann: Anleitung zu Gartenanlagen, 1 Band; Franke: Bau und Einrichtung der Treibhäuser, 1 Band. 2. Sammlungen: Thümen: Fungi austr. exs. Cent. IX—XIII; Gottsche & Rabenhorst: Hepaticae europeae Cent. I—LX. 3. Geräte: Eine Desinfektionskiste.

Der botanische Garten erhielt durch den auf Grundlage des veröffentlichten Samen-Kataloges unterhaltenen Tauschverkehr von den verschiedenen botanischen Gärten des In- und Auslandes eine große Zahl Sämereien. Durch Austausch lebender Pflanzen wurden weiters erworben: vom botanischen Garten in Wien 10 Arten Euphorbiaceen; vom botanischen Garten in Pavia 19 Arten meist officineller Warmhauspflanzen; vom botanischen Garten in Sena die seltenen *Dionaea* und *Isoetes*; vom botanischen Garten in Donaueschingen *Sarracenia rubra*.

Ferner wurde die Sammlung von Alpenpflanzen durch Zusendungen des Herrn Freiherrn v. Tabornegg, wie durch Exursionen des landsh. Gärtners bedeutend vermehrt und so eine Vergrößerung der Alpenanlage ermöglicht.

Durch Ankauf erwarb der Garten von der Firma Linden in Gent 39 Stück Warmhauspflanzen, darunter *Antiaris toxicaria*, *Galactodendron*, *Hippomane Mancinella* und ein schönes Exemplar von *Eucephalartos horridus*.

Sämtliche Herbarien wurden desinficirt und die seit Jahren angehäuften Acquisitionen eingereiht. Dadurch wurde das Herbarium gen. phan. um 1400 neue Arten und um 4200 neue Standorte vermehrt.

IV. Zoologie.

Ankauf: Eisvogel (*Alcedo ispida*), Cardinal (*Loxia cardinalis*), Schwarzer Kaffabu (*Calyptorhynchus funereus*), Schwarzer Brüllaffe (*Mycetes fuscus*), Faulthier oder Ai (*Bradypus tridactylus*), Tamandua (*Myrmecophaga tetradactyla*), Blindmaus (*Georhynchus hottentotticus*), Goldmaulwurf (*Chrysochloris rutilus*), Haut eines Ränguru (*Halmaturus elegans*), Haut eines Seehundes (*Phoca vitulina*), Haut einer Anaconda (*Eunectes murinus*), Panzer einer Seeschildkröte (*Chelonia midas*), Krokodil (*Crocodylus vulgaris*).

B. Technische Abtheilung.

Nachdem zu Folge der zwischen der hohen k. k. Regierung und der steiermärkischen Landesvertretung getroffenen Vereinbarung die technische Hochschule zu Graz mit der Wirkung vom 1. Jänner 1874 angefangen an das Reich übergegangen ist, wurden auch die bisher bei den Lehrkanzeln der Chemie, Physik, darstellenden und praktischen Geometrie, des Maschinenbaues, der mechanischen Technologie, des Hochbaues, Brücken-, Wasser- und Straßenbaues, der chemischen Technologie, sowie für das Lehrfach des Freihandzeichnens an der technischen Hochschule bestandenen Lehrmittelsammlungen dem Staate übergeben, so daß dermal von den früher bestandenen Sammlungen der technischen Abtheilung am landsh. Joanneum nur mehr jene der Lehrkanzeln für Land- und Forstwirtschaft dem Lande verblieben sind.

I. Landwirthschaft.

1. Geschenke.

Vom hohen k. k. Ackerbau-Ministerium: Die Bodenkultur Oesterreichs, von Dr. J. N. Lorenz und J. Wessely, Wien, 1873; — Stenographische Protokolle des ersten internationalen Kongresses der Land- und Forstwirthe, Wien, 1874; — Der internationale Kongreß der Flachsinteressenten. Bericht von A. Freiherrn v. Hohenbruck, Wien, 1873; — Kulturtechnische Skizzen über eine Reise durch Tirol, von Dr. Dündelberg, Innsbruck 1872; — Kulturtechnische Skizzen über eine zweite Reise durch Tirol, von Dr. Dündelberg, Innsbruck, 1873; — Jahrbuch der k. k. Seidenbau-Versuchsstation in Görz für das Jahr 1873, Görz 1874; — Die Walbsteu, von A. Frientl, Innsbruck, 1873; — Bericht über das Auftreten der Phylloxera vastatrix in Oesterreich, Wien, 1875; — Die Weinproduktion in Oesterreich nach den neuesten statistischen Erhebungen, von A. Freiherrn v. Hohenbruck, Wien, 1873; — Atlas der für den Weinbau Deutschlands und Oesterreichs werthvollsten Traubenforten, von Hermann Goethe und Rudolf Goethe. I. bis III. Heft, Wien, 1874; — Die Zusammenlegung der Grundstücke, die Regelung der Gemeingründe und die Ablösung der Forst-

fervituten in Oesterreich und Deutschland, von R. Peyrer, Wien, 1873; — Ueber Ablösung grundherrlicher Rechte und die Zusammenlegung der Grundstücke, von M. Gau, Weimar, 1873; — Notice sur l'état actuel de l'industrie domestique en Russie, von W. Weschniakoff, St. Petersburg, 1873.

Vom hohen k. k. Handels-Ministerium: Eine Sammlung von mehr als 600 Samereien aus der europäischen und asiatischen Türkei, aus Indien und aus Venezuela. —

Von der k. k. steiermärkischen Landwirthschafts-Gesellschaft: Vier statistische Karten über den Anbau der Handelsgewächse und der Getreidearten, die Pferdezuucht und die Rindviehzucht in Steiermark, für die Collectiv-Ausstellung der genannten Gesellschaft unter Anleitung des Professor Dr. Gustav Wilhelm gezeichnet; — Mittheilungen des k. k. Ackerbau-Ministeriums, Jahrgang 1874; — Der steirische Landbote, Jahrgang 1874; — Die Fische, von Dr. F. Töula, Wien, 1873.

Von der k. k. mährisch-schlesischen Gesellschaft zur Beförderung des Ackerbaues, der Natur- und Landeskunde: Mittheilungen der genannten Gesellschaft, 53. Jahrgang 1873.

Von der Direction der k. württembergischen land- und forstwirthschaftlichen Academie in Hohenheim: Kulturfarte, Bodenfarte und geognostische Karte von Hohenheim, Pläne der Versuchs-Station und Ansicht von Hohenheim.

Von der Direction der landwirthschaftlichen Lehranstalt „Francisco-Josephinum“ in Mödling: Fünfter Jahresbericht der genannten Lehranstalt.

Von der Direction der landwirthschaftlichen Landes-Anstalt in St. Michele a. d. Etsch: Programm der genannten Lehranstalt.

Von Professor Dr. G. Wilhelm: Uebersicht über die Organisation, die Zwecke, den Lehrplan u. der k. württembergischen land- und forstwirthschaftlichen Academie Hohenheim, Stuttgart, 1873; — Notice sur les objets exposés à Vienne 1873, von G. Heuzé, Paris, 1873. —

Von Fabrikbesitzer J. M. Wokaun in Gili: 16 große Glasbecher für Sämereien und andere Produkte. —

2. Antäufe.

A. Geräthschaften: Eine Pinzette.

B. Sammlungen: Herbarium mycologicum oeconomicum, von Freiherrn v. Thümen, Fasc. III und IV.

C. Bücher, Zeitschriften u. dgl.: Unacker Dr. G.: Die allgemeine Viehzucht, Berlin, 1874; — Bouché J.: Der Gemüsebau, Berlin, 1874; — Fühling Dr. F. J.: Neue landwirthschaftliche Zeitung, Jahrgang 1873, 1874; — Judeich Dr.: Die Forstwirthschaft auf der Weltausstellung in Wien, Braunschweig, 1873; — Kroder und Müller Dr. A.: Landwirthschaftliches Centralblatt, Berlin, Jahrgang 1869 bis 1874; — Martiny B.: Milchzeitung, Danzig, Jahrgang 1873 und 1874; — Nathusius G. v.: Tafeln für den natur-

wissenschaftlichen Unterricht, III. Serie; — Nathusius H. v. und Settegast H. Dr.: Landwirthschaftliches Thieralbum in Photographien, Berlin; — Robbe Dr. Friedr.: Handbuch der Samenkunde, Berlin, 1873 und 1874, 5 Lieferungen; — Robbe Dr. Friedr.: Landwirthschaftliche Versuchstationen, Band XVI und XVII, Chemnitz, 1873 und 1874; — Perels Dr. Emil: Trockenlegung versumpfter Ländereien, Berlin 1874; — Demler Dr. Paul: Bodenkunde, Berlin, 1874; — Pindert F. A.: Die Urbarmachung und mechanische Verbesserung des Bodens, Berlin, 1874; — Roscher Dr. W.: Nationalökonomie des Ackerbaues, Stuttgart, 1873; — Sorauer Dr. P.: Handbuch der Pflanzenkrankheiten, Berlin, 1874; — Taschenberg Dr. C. L.: Das Ungeziefer der landwirthschaftlichen Kulturgewächse, Berlin 1874; — Thiel: Die Landwirthschaft auf der Ausstellung zu Wien, Braunschweig, 1874; — Viehzucht in ihrem jetzigen rationellen Standpunkte (Fortsetzungen von Bohm: Schafzucht; Rohde: Rindviehzucht; Rohde: Schweinezucht), Berlin, 1873, 1874; — Weber: Der Wald im Haushalte der Natur, Berlin, 1874; — Wiese C.: Allgemeine Forstwirthschaftslehre, Berlin, 1874; — Wittmack Dr. L.: Gras- und Klee samen, Berlin, 1873; — Landesgesetze des Herzogthums Steiermark: 6 und 9 Bändchen, Graz, 1872 und 1874. — Uhles Dr. W.: Wandtafeln der Pflanzenkrankheiten. Mit Text, Ravensburg, 1874; — Ebermayer Dr. C.: Die physikalischen Einwirkungen des Waldes auf Luft und Boden. Mit einem Heft graphischer Darstellungen, Aschaffenburg, 1873; — Lorenz & Rothe: Lehrbuch der Klimatologie, Wien, 1874; — Rueff Dr. A. v.: Wandtafeln zur Darstellung der Rassen, Gangarten und Farben des Pferdes. Mit Text, Ravensburg, 1874; — Schumacher Dr. W.: Der Ackerbau, Wien, 1874; — Taschenberg Dr. C. L.: Der Obstschutz. I. Abtheilung: Schutz der Obstbäume gegen feindliche Thiere, Ravensburg, 1874; — Vincent L.: Die Drainage, deren Theorie und Praxis, Leipzig, 1874; — Voßler D.: Der landwirthschaftliche Pflanzenwechsel, Stuttgart, 1873. —

II. Forstwirthschaft.

Ankauf: Bücher und Zeitschriften: Altum Dr. Bernard: Forstzoologie, III. Band, Berlin, 1875; — Bauer Dr. Fr.: Die Holzmeßkunst, 2. Auflage, Wien, 1875; — Bernhardt August: Geschichte des Waldeigenthums, der Waldwirthschaft und Forstwissenschaft in Deutschland, III. Band, Berlin, 1875; — Forstliche Blätter, 3. und 4. Jahrgang sammt 3. Supplementsheft, Berlin; — Gayer Karl: Die Forstbenutzung, 3. Auflage, Aschaffenburg, 1873; — Nördlinger Dr. H.: Die technischen Eigenschaften der Hölzer, Stuttgart, 1860; — Oesterreichische Monatschrift für Forstwesen, Jahrgang 1873, 1874 und 1875; — Tharander: Forstliches Jahrbuch, 24. und 25. Band; — Vereinschrift für Forst-, Jagd- und Naturkunde, Jahrgang 1874 und 1875; — Willkomm Dr. Moriz: Forstliche Flora von Deutschland und Oesterreich, 9.—11. Lieferung, Leipzig und Heidelberg.

Sonstige Lehnmittel: Müller's Cryptogamen-Herbarium.

C. Abtheilung für Geschichte und ihre Hilfswissenschaften.

I. Archiv.

Die Arbeiten an der Joanneums-Abtheilung des steierm. Landes-Archives hatten folgende Abschlüsse und Ergebnisse:

Die Repertorisierungsarbeiten bei den Urkunden der Joanneums-Abtheilung des steierm. Landes-Archives schritten, und zwar in den Registern für Personen, Orte und Sachen bis zum Jahre 1390, resp. bis Nr. 3700 vor, und zählen die gearbeiteten Blätter für dieses Jahr (von Nr. 3001 an) in Personen 9294 St. mit 10625 Daten, in Orten 5469 St. mit 5742 Daten, in Sachen 2507 St. mit 2507 Daten, was im Zusammenhalte mit dem vorjährigen Ausweise die Registerstärke des 14. Jahrhunderts bis nun in Ersteren auf 28579 Zettel, resp. 33716 Daten, in den Zweiten auf 21820 Zettel, resp. 24272 Daten, in den Letzteren auf 2507 Zettel, resp. 2507 Daten, die Gesamtzahl aber auf 61987 Zettel mit 69052 Daten bezieht.

Die Repertorisierung der Sigel für das 15. Jahrhundert schritt bis zum Jahre 1486, resp. Nr. 8000 vor.

Die Registrirung der Urkunden des 16. Jahrhunderts wurde bis 1512 fortgesetzt, dabei zugleich auch das Peller Archiv in seinen Urkunden vom Jahre 1500 an, mehr als 2000 St. haltend, vollständig bearbeitet.

Da in wenigen Wochen voraussichtlich das 14. Jahrhundert in der Repertorisierung abgeschlossen sein wird, wurde an die Ergänzung der Urkundenreihe des 15. Jahrhunderts, und zwar zuerst aus den Handschriften des Archives selbst geschritten. Es wurden aus ihnen nicht weniger als 859 Regesten von Documenten gewonnen, welche in der großen chronologischen Reihe noch fehlen und zum Theile die betreffenden Urkunden auch bereits copirt (vgl. unten den tabellarischen Ausweis, Abschriften: Amtsarbeit). Dergleichen wurde die gelegentliche Anwesenheit der Register des Klosters St. Lambrecht am Archive benützt, um daraus 2152 Regesten (von 1400—1786) zu copiren, welche ebenfalls der Vorbereitung des Materiales an Urkunden zu Gute kommen.

Bedeutende Fortschritte machte die Ordnung der Acten.

So wurden die verschiedenen Sammlungen von Patenten in eine einzige zusammengezogen und die Aufordnung derselben nach der Chronologie begonnen. Bis jetzt ist dieselbe bis zum Jahre 1701 gediehen und zählt 984 St. (die Doubletten nicht gerechnet), welche in 38 Fascikeln der neuen Form untergebracht sind.

Ebenso wurden einige der Privat-Archive vollkommen in der Aufordnung abgeschlossen. So jenes der Pfarre Pels mit 108, der Familie Prank mit 7 und des Schlosses Rotenfels, wozu auch Stadt Oberwetz und Markt St. Peter am Kamnersberg gehören, mit

29 Fasciceln. Nur ist zu bemerken, daß von Schloß Rotenfels ein sehr bedeutender Nachschub an Acten noch gegen Jahreschluß einlangte, welcher eine Neubearbeitung nöthig macht. Vorbereitet sind die Archive der Stifte Pölla und Rotenmann.

In der Aufordnung wurde von der gewöhnlichen Fasciculirung abgegangen und sind die Acten in oben und rückwärts offenen Hohlbänden eingestellt, welche mit Bändern geschlossen, die Documente mehr schonen, sie rasch zur Hand und der Außerlichkeit auch mehr Ansehen geben.

An Urkunden gestalteten sich die Erwerbungen in diesem Jahre weniger großartig als im Vorjahre, dagegen waren jene der Acten sehr bedeutend. Das Staats-Archiv in Wien hatte die große Gefälligkeit, 6 Bände der Salzburger Kammerbücher behufs Completirung der Urkunden zu leihen und wurden daraus 219 Stücke vom 12.—15. Jahrhundert copirt. — Ebenso hatte eine Amtsreise des Archivs-Vorstandes an dasselbe den Zweck, die dort noch befindlichen steirischen Urkunden des 14. Jahrhunderts der Abtheilungen 1, 2, 3, 24, Wolfsberg, Niederösterreich und Salzburg zu verzeichnen, eine Arbeit, welche bis auf ganz Geringes vollständig abgethan wurde und 445 Regesten und 340 Notizen solcher Documente einbrachte, die nach und nach abschriftlich eingeholt werden sollen. — An Acten langten höchst umfangreiche Mengen ein, nämlich das Archiv des Schlosses Horneck seitens des Eigenthümers Herrn August Baron Mandell (c. 35 Centner), dann die Nachträge aus Schloß Rotenfels (c. 18 Centner) seitens des Besitzers W. Mayerhofer.

Das Archiv benützten die Herren: F. Arndt, Dr. L. Ascher aus Leoben, Oberlieutenant L. Beck-Widmanstetter, Professor Dr. G. J. Bidermann, Professor Dr. F. Bischoff, F. Baron Bruffelle, D. Baron Buttlar, Professor Josef Egger, Hauptmann i. R. Moriz Felicetti v. Liebensfels, P. F. A. Frühwirth, Subprior des Dominikanerklosters, Cooperator J. Gomilshaf von Radkersburg, P. Mr. Greiner, Professor Dr. K. Groß, Maler Th. Herberger, Oberstabsarzt J. Hönisch, Professor Dr. F. Ilwof, Caplan J. Johnerl von Deutsch-Landsberg, F. Kaltenbrunner, Zögling des Institutes f. österr. Geschichtsforschung in Wien, F. Karl, W. Klein, Adjunct am Münzen- und Antiken-Cabinete des landsh. Joanneums, Professor Dr. F. Krones, Dr. Ladisl. N. v. Krzyzanowski von Krafau, stud. phil. Emil Kummel, Anton Graf v. Lamberg, Dr. A. Laminger, Maler J. Lamprecht, Dr. G. A. Lehmann, Hauptpfarrer zu Nieggersburg, Professor Dr. A. v. Luschin, Rudolf Baron v. Mandorf von Wien, Canonicus Ignaz Drozen von Marburg, Pfarrer Jakob Paltaus, Schulrath Dr. N. Peinlich, Dr. N. Quas, Julius Kennert, Pfarrer Rupert Kossegger von Feistritz bei Peggau, R. Schneeweiß, Aspirant Th. Unger, Pfarrer A. Wolf von Passail und Professor Dr. G. v. Zwiabened.

Ausfertigungen wurden ertheilt an die Herren: Dr. L. Ascher, Advokat zu Leoben, N. v. Caprivi, k. preuß. Hauptmann zu Gebweiler im Elsaß, Graf Hieron. v. Platz zu Vogen, Caplan Johann Rösch zu Kölsch, Major Hans N. v. Streeruwitz zu Josephstadt in Böhmen und Freiherrn Peter Wucherer, — dann dem Stadt-Archiv zu Wien und der Gemeinde Tröbzig bei Gnas.

Auskünfte wurden gegeben an Archivrath Dr. Burkhart zu Weimar, Professor J. Käferbäck, Dr. Josef v. Kaiserfeld, Maler J. Lamprecht und Canonikus Ignaz Drozen zu Marburg.

Entlehnungen fanden Statt an den Letztgenannten, und von dem k. k. Staats-Archive zu Wien.

In Beziehung auf die Personalien ist zu erwähnen, daß der hohe Landtag den Landes-Archivar zum Director des Landes-Archives ernannte.

Die Erwerbungen des Archives sind speciell folgende:

I. Urkunden.

Originale: a) Geschenke.

Namen der Geber	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	Summe
	Jahrhundert							
Lamberg, Anton Graf v.	—	—	—	3	4	2	—	9
Peinlich, Schulrath, Dr. R.	—	—	—	—	1	—	1	2
Puz, Alexander	—	—	—	—	—	1	—	1
Szlavik, R., Wien	—	2	2	7	—	—	—	11
Summe	—	2	2	10	5	3	1	23

Originale: b) Käufe.

Zahl der Posten							
Drei	—	—	—	—	1	—	3
Summe der Originale	—	2	2	10	6	3	4

Abschriften: a) Geschenke.

Namen der Geber							
Drozen, Canonikus J., Marburg	—	—	6	4	—	—	10
Staatsarchiv, Wien	1	7	83	128	—	—	219
Wichner, P. Zak., Admont	—	21	—	—	—	—	21
Summe	1	28	89	132	—	—	250

Abschriften: b) Copirungen in und außer dem Amte.

Amtsreise nach Wien	1	—	—	—	—	—	1
Copirungen im Amte aus Handschriften des Archives	—	6	110	134	29	—	279
Summe der Abschriften	2	34	199	266	29	—	530
Summe aller Urkunden	2	36	201	276	35	3	557

Hierzu wird bemerkt, daß sämtliche Posten der Abtheilung „Abschriften, a) Geschenke“ im Archive aus von benannten Freunden dargeliehenen Materialien gearbeitet sind.

II. Acten.

Außer den oben angeführten großen Erwerbungen von den Herren R. Baron Mandell und W. Mayerhofer schenkten an Acten die Herren: M. Felicetti v. Liebenfels 20 St. Flugblätter aus dem Jahre 1848; — F. Ferf, Bürgerschullehrer zu Pettau: Schusterordnung v. Obdach, 1707; — G. Baron Konrad: 283 Placate aus dem Jahre 1848; — J. Krainz, Lehrer zu Oberwelz: Acten, die Stadt Oberwelz betreffend, 15.—19. Jahrhundert, 1 Fasc.; — Canonicus Ignaz Drožen zu Marburg: 1 starken Fasc., Acten, Pettau betreffend, 16. Jahrhundert und 2 Acten des 17. und 18. Jahrhunderts; — Dr. R. Peinlich: 2 St. Inventare von Unterthanen des Klosters Neun, 1694 und 1753; 5 St. Currenden, 19. Jahrhundert und 25 St. Ortsbeschreibungen, 1873.

Gekauft wurden: Original des Bruderschaftsbriefes der Christophritter 1558, und 25 St. Acten die Familie Silly betreffend, 18.—19. Jahrhundert.

III. Handschriften.

Eine solche schenkte Herr R. Szlavik, Adjunct der Hilfsämter-Direction im Cultus- und Unterrichts-Ministerium in Wien: Sagbuch von Hütteldorf, 15.—16. Jahrhundert.

Gekauft wurde 1 Handschrift für das Kriegswesen des 17. Jahrhunderts mit Abbildungen, 1618, und ein Schirmbriefprotokoll der Herrschaft Grabenhofen, 1809 uff.

IV. Sigel, Wappen und Stempel.

Solche schenkten: Herr Reithammer, Apotheker zu Pettau: Stempel des Klosters zu Marburg, 16. Jahrhundert, und Herr M. Felicetti v. Liebenfels: 13 Abbildungen von Wappen steirischer Städte, 19. Jahrhundert.

V. Bilder, Karten und Pläne.

Solche schenkten die Herren: Anton Graf v. Lamberg: 4 Ansichten und 1 Costümbild; — k. k. Statthaltereirath R. Mayr: 3 Ansichten und 1 Geschichtsbild; — Franz Graf v. Meran: 9 Ansichten und 1 Geschichtsbild; — Hauptmann-Auditor H. Puff zu Marburg: 5 Ansichten und 1 Costümbild; — Abt Alex Seznagel zu St. Lambrecht: 2 Ansichten und 6 Motivbilder, sämmtlich vom 17.—19. Jahrhundert. Das historisch interessanteste ist die Ansicht des Einzuges der Braut Kaiser Leopolds I., Claudia Felicitas in Graz, 1673.

Gekauft wurden 45 Ansichten, 6 Karten und Pläne und 3 Geschichtsbilder. Von ersteren die bedeutendste ist jene von Judenburg, 1756, davon das Original in der Wallfahrtskirche zu Maria-Waltersbach in Kärnten sich befindet.

VI. Hilfsbibliothek.

Für diese wurde gekauft: Grimm: Deutsches Wörterbuch, IV./1., 6., 7. und 8. Lieferung; — A. Fascellus: Aegyptische Kalenderstudien, Straßburg, 1873, 8°.; — Feier des 1. Decenniumsfestes der k. k. Landwirthschafts Gesellschaft von Steiermark, Graz, 1829, 8°.; — M. Runitsh: Biographie v. L. G. Bimalb, Graz, 1808, 8°.; — J. M. v. Liechtenstern: Statistisch-topographischer Landes-Schematismus von Steiermark. Wien, 1818, 8°.; — Schematismus des Herzogthums Steiermark, Graz, 1842, 8°.; — R. F. Stumpf: Die Reichskanzler, IV./1., Innsbruck, 1874, 8°.; — F. Mayr: Geschichte Oesterreichs, 2 Bände, Wien, 1874, 8°.; — J. Wichner: Geschichte des Stiftes Admont, Graz, 1874, 8°.; — C. v. Böhm: Die Handschriften des k. k. Haus-, Hof- und Staats-Archives zu Wien, Supplement, Wien, 1874, 8°.

II. Münzen- und Antiken-Cabinet.

Kunst und Alterthum vorwiegend in heimischen Denkmälern zu ergründen, aufzubewahren und dem Volke zu Beschau und Verständniß zu bringen, in dieser Bethätigung ward das st. l. Münzen- und Antiken-Cabinet des Joanneums auch in diesem Jahre löblich unterstützt, sowohl durch namhafte Widmungen, durch Tausch und Kauf, als auch durch mannigfache Theilnahme des Publikums.

Die Besucheranzahl des Jahres ist 5233, um 487 gegen das Vorjahr (mit 4746) mehr.

Die Zugänglichkeit der Sammlungen ist bis auf Weiteres für die Zeit von 10 bis 12 Uhr täglich bestimmt.

Die Zugänge und Bearbeitungsleistungen deutet die nachfolgende Uebersicht an.

A. Antike Zeit.

I. Aegyptische Alterthümer. 2 Obelisken, Marmor, 4seitig, mit Schrift, hoch 40 Cm.; 2 Obelisken, Postament weißmarmor mit rother Einlage, 4seitige Säule von schwarzem Kalk, hoch 41 Cm., Arbeit Ende 18. Jahrhunderts (Geschenk eines Ungenannten). 1 Hieroglyphen-Schriftblatt mit den Namen Kleopatra, Ptolemäus, Alexander, Chemi etc. (Geschenk von Dr. Pichler.)

II. Persisch-babylonische Classe, ohne Zuwachs.

III. Griechische Abtheilung. An Münzdenkmälern, sofern sie wegen Typen-, Schrift- oder Gewichtwesens hieher eingereiht zu werden pflegen, wurden 20 (10 St.) erworben: Eine Reihe sogenannter keltischer Münzen oder barbarische Nachmünzungen aus dem Funde von Broos, 14 Stück an der Zahl, und zwar 7 Silber vom Gewichte 14.67 Gr., bis 10.11 und 2.09 Grammen und in Bronze oder dunkler Silberlegirung 7 St. vom Gewichte 12.59 bis 8.32 Gr. (vgl. Archeologiai ertesitö III 89 f., Berl. Bl. f. Münzkde. III. Taf. XXXVI. 3); 1 Cumae Campaniae, S. (Gesch. Sr. Durchlaucht Ernst Fürst von Windischgrätz); 1 Panormus Siciliae, Br.; 1 Pantalía Thraciae (Br. Mion. II. 394 Nr. 1144 aus Nettau *) 2 Macedonia,

*) bedeutet „durch den historischen Verein für Steiermark.“ Ohne „Geschenk“ oder „Tausch“ versteht sich Kauf.

1 Philippus II., S. (Gesch. E. Fürst Windischgrätz), 1 Kassander, Br.; 1 Parthia Arsaces XVIII. Vonones, S. (Gesch. E. Fürst Windischgrätz.)

IV. Steinalter. 3 Hämmer, Serpentin; 1) hoch 3—5 Cm., breit 9 Cm., gefunden im Mai 1874 zu Grätz, Münzgraben, nächst dem Westbahnhofe; 2) hoch 6·5 Cm., breit 9 Cm., aus Seibersdorf; 3) hoch 7·5—8 Cm., breit 4—5 Cm., mit neuem Holztiel, aus St. Veit am Vogau; 1 Quetschstein und 8 andere Geräthe und gerollte Steine und Versteinerungen aus Samlitz, St. Veit am Vogau, Lind, St. Georgen an der Stiefing (besonders Winterleiten), Hochgrasnitz in Windischbüheln, Siebing (Mairfogel). Zur altmexikanischen Anhangsreihe: 1 Zweig des Niesenbaumes Sabina Humboldt, unter welchem Cortez' Krieger in S. Maria de Tule bei Jaxaca lagerten. (Gesch. vom naturhistorischen Museum.)

V. Keltisch-etruskische Abtheilung, beziehungsweise Bronzezeit: 1 Gehänge, lang 4, breit 3 Cm., Mönchlein mit Tragrings, ornamentiert aus dem Fünde von Kettlach bei Glognitz, rechtes Schwarzauser (vgl. Arch. f. R. ö. G.-D.); 1 Armring, geriffelt, in 3 Theilen, diese an 16 Cm. lang, dick an 1 Cm., Fundort bosnische Grenze; 10 Ringe, 8 ganze (2 halbwalzig mit Nieten), 2 gebrochen, aus den Feldern bei Wagna*; 3 Photographie-Blätter eines Marmorkopfes der Sammlung in Bologna (Amazonenkopf? angeblich von Phidias' Schüler Polyklet, vgl. Conze Beitr. zur Geschichte der griech. Plastik, Heft 1., Zeitsch. für österr. Gymn. 1873) und zweier Grabreliefs (der Tanaquil) ebendort (Gesch. vom Prof. Heinr. Bank).

VI. Römische Alterthümer. Glas: 1 Ringplättchen mit Sternzierrat, hoch 14 Mm., 1 Grünglasstück und ein solches 6seitiges Säulchen mit Durchzugloch und ein Gefäßstück, alles aus Wagna*; Metall. Bronze: 1 Glöckchen ohne Schwenkel, hoch 19 Mm. aus Wagna; 1 Fibula kleinster Form, die Nadel 12 Mm. lang, aus Altenmarkt*; 1 Plättchen mit buchstabenartigen Einschlägen, hoch 1 Cm., breit 14 Mm., aus Wagna; 1 Schlüsseldchen, lang 45 Mm., aus Webersfeld bei Wagna*; 1 gebrochener Schlüssel, lang 45 Mm., und ein Pierplättchen lang 23 Mm., aus Wagna* und 4 Bronzestückchen aus dem Mairfogel bei Siebing; Hufeisen, 1 größeres aus Labuttendorf*, 1 kleineres aus Wagna*, 1 mit 100 anderen bei Station Tachern gefundenes (Gesch. Kaplan Paulasslegg), 1 Schloßchen, lang 44 Mm., breit 23 Mm. aus Wagna*. Stein: 1 Architekturstück, weiß mit rother Uederung, hoch 75 Mm., breit bis 118 Mm., gekelt, aus Wagna; Mosaiksteinchen, 1 schwarz, 22 weiß, aus Liebenau bei Wagna*; 1 Achatkugel, Durchmesser 23 Mm., aus dem siebinger Grabhügel nächst der Gemeinde Falkhaus; 1 Farbwandstück, roth, hoch 18 Mm., aus Wagna; Farbwandskizzen, betreffend die Villa von Nezei (Gesch. Dr. Pichler). Steinrelief, das Siebelstück zu einem nicht nachgewiesenen Grabstein aus St. Johann zu Altdorf im Draufelbe, hoch 55, breit 159, dick ca. 40 Cm., am Oberrande zwei Zapfenlöcher, darstellend den sitzend zurückgelehnten Adonis, hilfreich behandelt von der sitzenden Venus, rückwärts ein Flügelknabe und ein Hund, vorne zwei Flügelknaben, in den Seitenecken je ein herzuschwebender Genius mit Fackel. Dieses Stück krystallinischen Marmors, nach den Untersuchungen des Jahres 1845, September (in Mitth. XXI, 1—14) nicht bekannt, verzeichnet Joh. Somenzari (in des Landesarchivs Handschrift Nr. 1816) als im Jahre 1830 zu St. Johann eingemauert und noch von der Mitte heraus nicht lädirt, als Sitzbank vor dem Pfarrhause

benützt, im April 1873 gemendet; 3 große photographische Blätter des Sarkophages von Salona, Hippolyt und Phädra (Gesch. Dr. Pichler). Steinschrift: die zwei Theile des im Corp. inscr. rom. III. 1 als Nr. 4102 mitgetheilten Denksteines LIO | RVFI | QVAE | CO | ACCIA | A, woraus 3. 3 fehlt, das Obertheil a hoch 30 Cm., breit 47, das Untertheil b hoch 37—45, breit 58 Cm., a aus dem Erdboden vor dem Lehrerhause und b nächst dem Wegkreuze bei M-tendorf genommen; endlich das Bruchstück, hoch 100 Cm., breit 81, dick 28 Cm., mit Uncialbuchstaben: 2c. EX |. IC IT |. ATOCEL | . . . leg X III GEM | . . . ET. Dieser Denkstein eines Angehörigen der 13. Doppellegion, fehlend in corp. insc. rom. III. 1 Nr. 4099 bis 4606 und Mitth. XXI, 1—14, sowie in Somenzaris Aufnahmen von 1830 (unter den 10 [1 bis X] vom Jahre 1840), scheint ursprünglich in einer Breite von etwa 135 Cm. ausgebracht; er befand sich zuvor in der altendorfer Kirche hinter dem Hochaltar und lagerte im Frühling 1872 ausgehoben bis November 1874 vor dem Kirchenportale. Ueber eine etwaige Zusammengehörigkeit mit Mommsens Nr. 4104 (gef. hier 1845 und nunmehr im pettlauer Thurme) zu

	E X
L O	C I C I I L
S V C C E S S O E V O C A T O C E L	
V E T E R A N O L E G X I I I G E M	
R .	I . E T

läßt sich vor Autopsie namentlich des Buchstabenkalibers eine Vermuthung nicht aufstellen.

Das scheint gewiß, das vorhandene Bruchstück ist der erübrigte links-obere Theil einer 12 Cm. dicken Platte pacherer Marmors, welche auf der rechten Seite um etwa 50 Cm., nach unten um etwa mindestens 36 bis 47 Cm. abgeschlagen, ursprünglich eine Tafel von beiläufig 136 Cm. Breite und wenigstens ebenso viel Höhe (wahrscheinlich mehr) geboten hat und zwar mit einer Reihenfolge von mindestens 7 Buchstabenreihen, von welcher die nicht sicheren Zeichen EX den Schluß der zweiten Zeile, das ET den Schluß der mindestens vorletzten, wahrscheinlich aber drittletzten Zeile bildet. Die zwei ersten Zeilen und die Oberhälfte der dritten sind ausgehackt und abgerieben; die 3. 5 gibt durch den nothwendigen Ergänzungseinsatz den Raum für drei Buchstabenzeichen und mit dem Randabstand gleichwie hinter GEM die ganze Breitlinie im Mindesten. Was die einzelnen Zeilen betrifft, so ist die 1. völlig unsichtbar; in 3. 2 scheint ein EX auf alle jene Regionsstände wie ex praefecto, ex aquilifero, beneficiario, corniculario, custode u. v. a. hinzuweisen, über die hier eine Vermuthung nicht auszuspinnen; in 3. 3 könnte mindestens CIO T·F ergänzt werden, woran sich in 3. 4 das Cognomen auf atus mit der Stadtherkunft schloße, wenn diese letztere in einfacher Form anstatt CL·CEL u. dgl. die üblichere wäre (vg. T. Vario T. fil. Clementi. cl. cel. Wilmans 1260*, C. Romanus eq. alae norico

clavd. capito Celeia, ebb. 1539, Ti. Claudius municipii celeian lib. ebb. 2668, vgl. Momms. c. i. r III ind. p. 1171). Wohl ist der Stand eines Legatus mit all der Nachfolge von consularis oder legionis, Augusti, propraetore u. sammt legatus Celeia, ähnlich Kartagine (vgl. Wilms Ind. 560 und Nr. 647), ist ferner candidatus, donatus, evocatus, hastatus, probatus, torquatus oder was sonst von militärischer Würde herbeigezogen werden könnte, als untauglich abzulehnen und empfiehlt sich, falls CEL den Stadtnamen ablativisch bedeutet, zu lesen das Cognomen Stolato oder Spectato (wie Momms. 5225, 5196) oder Servato, womit eine Beziehung zum Sextus Publicius Servatus aus Cili (Momms. 5235), dem Angehörigen zu Fronto, Batro, Insequens gewonnen wäre. Auf diese Weise schiene es erlaubt, von den landsässigen Gentilen hieher für Z. 3 etwa Bellicio T·F oder Castricio, zumeist Publicio zu supponiren. Unerwartete Auslegung für CEL, etwa an eine ala celerum, eine cohors aux I Celtiberiorum, an ein Cognomen wie T. Aelius Celer (Pettau 4067) ist keineswegs zu denken. Endlich gibt Z. 5 in Erwähnung der leg. XIII gem. die Möglichkeit genauer Zeitbestimmung, indem aus Tacitus (hist. 2, 11. 3, 1) bekannt, daß die 13. Doppellegion ihr poetovienfer Winterlager (annehmbar nach der leg. VIII aug.) im J. 69 n. Ch. zu Galbas Zeit bezogen hat. Inwieferne dieses Denkmal in Beziehung stehe zu dem erhaltenen Untertheile in Pettau (Momms. 4055), worin einem sieben Jahre Dienenden aus Cl. Celeia der Bruder C. Betuscus Tertius als miles legionis eiusdem (XIII gem.?) ein Mal setzt und zwar mit denselben Ueberlängungen der Schrift, wäre zu untersuchen. Vorderhand scheint die Ergänzung möglich:

S·P·VBLICIO·T·F·
SERVATO·CEL·
M·LEG·XIII GEM
ET

Jedenfalls zählt dieses Denkmal zu den frühesten römischen unseres Gebietes. Alle altendorfer Steine Geschenk durch die seltene Liberalität des Reichsrathes Franz Grafen v. Meran. — Die kleine Ara IVNO|ARCATT|VS, hoch 18, breit 8—10 Cm., gef. zu Frauenberg bei Unzmarkt (publ. nach Mommsens Autopsie, Wiener Zeitung, Abendpost 1874, S. 2005), Geseh. Sr. Durchlaucht des Fürsten Adolph zu Schwarzenberg. Statuarisch: 1 weibl. Kopf mit Haarschmuck, links bis zur Schläfe, rechts bis mit dem Ohre; hoch 27 Cm., breit bis 14 Cm., Arbeit des 2. Jhrhds., aus einem Grabmal bei Wagna herausgeschlagen, der Haupttheil als Rainstück verwendet. — Von römischen Steindenkmälern wurden im Hofgange des Joanneums eingemauert und zwar zum großen Schrift- und Reliefsteine des L. Cantius Secundus aus St. Leonhard (Momms. 5437) folgende 10: Junius Vercai, Harterschlößl (Momms. 5440), Tertius, Leibnitz (M. 5386), Carmo, Wörtschach (M. 5644), ionis Leibnitz (M. 5384), das Dreibüstenrelief aus Landscha (Jahresber. 1869, S. 23, VI), Dreibüstenrelief aus Sedau (hist. V. KA Nr. 456), das Adonisrelief aus Altendorf, der Stein des Legionärs der XIII gem. aus Altendorf, Gannico, Mährenberg (M. 5102), Valeriae Rufius Leibnitz (M. 5381). — Thon: 1 Ziegelplättchen, hoch und breit 8 Cm., dick 3 Cm., mit Höhlung, darin M, aus

Wagna(?); Stücke von Topf und Schale, Grau- und Schwarzhon, terra sigillata, an 27 Stück aus den Rögeln beim Landgerichtskreuz nächst Leibnitz-Lebring, aus Summersdorf, Streitzfeld, Wagna, Siebing (Griechwirths Grabhügel, Altenmarkt (Kohlwirth)). Schließlich eine sowohl ägyptische, griechische als vorwiegend römische Bauten, Waffen, Trachtgeräthe betreffende Sammlung von 163 colorirten Kupferschichtblättern, auch das Mittelalter und Neuzeit (bes. Ritterwesen) berücksichtigend.

Die Fundkarte Oesterreichs, herausgegeben von der k. k. Akademie der Wissenschaften in Wien, zur Eintragung archäologischer Fundstellen, 6 Bl., schenkte die kais. Akademie der Wissenschaften in Wien.

An römischen Münzen wurden erworben 59 St. (6 S., 53 Br.). Davon sind 4 (1 S.) der Republik, 55 (5 S.) der Kaiserzeit vom 1. bis 4. Jhdt. angehörig. Nämlich: 1 Sextans, libral, vor Jahr 264 (Gefch. Friedrich Graf Attems); 1 As, uncial, nach 217 v. Chr.; 1 Legionärsdenar, XII; 1 unbestimmt. Und aus der Kaiserzeit um die Jahre 68 bis 383 nach Chr.: 1 Nero, Br. (Fürst Windischgrätz); 1 Galba, S.; 1 Nerva, Br., Fundort Pettau*; 1 Vespasianus, Br., Wagna*; 2 Domitianus, St. Georgen in Croatien; 2 Traianus, 1 S., Wagna*, 1 Br.; 1 Antoninus, St. Georgen; 1 M. Aurelius, Br., St. Georgen; 1 Faustina, Br., St. Georgen; 1 Lucilla, Br., St. Veit am Vogau*; 1 Commodus, Br., Wagna*; 1 M. Scantilla Did. Juliani, Br., Nachschnitt einer antiken Kaiser Münze, aus Sammlung Schimko (Fürst Windischgrätz); 1 S. Severus, S., aus dem salzburger Topffunde vom 9. November 1873, Mitterbacher-Haus; 3 Alexander, 1 S., aus Tellurium, Dalmatien (B. Perič), 1 Br., Pettau*, 1 Br., St. Georgen; 1 Gordianus, Br.*; 1 Pupienus, Br., Wagna*; 1 Philippus, S., Wagna*; 7 Claudius, Br., 5 Wagna*, 2 Sibiswald; 1 Aurelianus, Br., Wagna*; 1 Probus, Br., Wagna*; 1 Diocletianus, Br., Wagna*; 1 Maximinus, Br., mit Feld E über H, unten SIS, ähnlich Coh. VI, 18-121, aus Leibnitz (Fr. Vogler in Grätz); 7 Constantinus, Br., 5 Wagna*, 1 Pettau*, 1 St. Georgen; 1 Licinius, Br., Wagna*; 1 Crispus, Br., Wagna*; 1 Constantinus II., Br., Pettau*; 2 Constans, Br.; 7 Constantinus II., Br.* (1 Pettau, 4 Wagna); 1 Valens, Br., Wagna*; 1 Procopius, Br., St. Georgen; 2 Gratianus, Br., St. Georgen.

B. Mittelalter, Neuzeit.

I. Die Klasse Bau und Theile, Ortsbilder, Karten, erhielt: 8 mittelalterige Baustücke-Proben (Gneis, Kalk, Ziegel, Mörtel, Weißwand aus dem Burghau zu Frauenburg), 1 Farbwandstück aus dem alten Rauber-Lesliehof, grau mit Renaissance-Ornamenten von Gold- und Silberauflage (Prof. Dr. Schwarz); 1 Homanns Atlas, 1 Heft und 2 Rollen mit Karten und Plänen*; 1 Heymann Postkarte 1812, 4 Blätter und 1 Planiglob (Gefch. eines Unge- nannten).

II. Reihe der Personenbilder, der historischen und Kunstblätter. 1 Delporträt des steiermärkischen Dichters J. G. Fellinger (*1782 zu Peggau, † 1816, 27. Nov. zu Abelsberg), nach welchem das nicht sehr wohlgetroffene Titelbild zu seiner Werke Ausgabe durch Dr. G. Rumpf (Klagenfurt 1820), aus dem Nachlasse des Predigers S. M. Mayer*; 1 Del-

porträt mit Goldrahmen, Kaiser Franz I. (aus dem bestandenen Leseverein des Joanneums durch die I. Custodie); 1 Delporträt des Contrapunktisten Joh. Jos. Fug mit der Beischrift: „Johann Joseph Fug kaiserlicher Kapellmeister, geboren in Steyermark um 1660. Dieses Porträt, das einzige, welches existirt, besaß der herzoglich (Mecklenburg) Schwerinische Hofkapellmeister Härtel, der es von Fug erhalten hatte. Nach seinem Tode kam es in den Besitz des Hrn Concertmeisters Westphal, bei dem ich es 1799 zu Schwerin sah. Nach desselben Tode habe ich es durch Vermittlung des herzoglichen Residenten in Wien, Herrn Dietrich von Erbmannaß, im Jahre 1827 gekauft und nach Wien bringen lassen. Joseph Sonnleithner, diese Authentik nebst der Unterschrift des H. von Dietrich befindet sich () Original“ (?) Ferner: 1 Aquarell des 16. Jhpts., Kaiser Maximilians Todtenmaske, in rother Kappe, in schwarzem weißgeränderlem Leibtuche, hoch 18, breit 33 Cm., mit Inschrift „(Maximilian, römischer Kaiser geporn 1459 am 22. tag, marci, ~ verschieden 1519 am 12. tag ianvari vnd darnach conterfet worden.“ aus Dr. Knabl's Nachlaß. Endlich 28 Kupferstiche und Holzschnitte (Gesch. Mayon).

III. Schrift- und Druck-Denk-mäler. 1 Diplom der Verleihung des Ritterordens vom Hl. Grabe für Adolph Ritter von Ampach auf Grünfelden, k. k. Consul in Brindisi († 1868), ddo. Jerusalem 30. Oct. 1852; 1 orientalisches Schriftstück in Prachtausführung, schwarz-gold-roth; 1 Erklärungsblatt der jerusalemer Orden, in Stich den Ritterdiplomen beigegeben (sämmtlich Gesch. des Herrn Bezirkshauptmannes Ritter v. Ampach); 1 Auszug aus dem Verzeichnisse der Urkunden des gräzer Magistratsarchives (Gesch. vom Stadtrath Dr. Feill). Schrift in Stein; 1 Carneol mit arabischer Inschrift, Chevalier de Ambach (Gesch. Ritt. v. Ampach); 1 inscriptionum liber IV, Originalsammlung (Oberstabsarzt Dr. Hönisch). Druckwerke: 1 M. Annæi Lucani Pharsalia, Hug. Grotii notae, Amsterodami, ed. Farnabius 1643; des Neueröffneten historischen Bilder-Saals fünften Theils, 1, 2 Periodus, nach 1679; 1 Der getreue Reis-Gesert durch Ober- und Nieder-Deutschland, gedruckt nach 1684 mit 96 Abbildungen von Städten (Aachen bis Würzburg), darunter Grätz, Text zu Druck, Cili, Klagenfurt, Eisenerzt, Friesach, Fürstenfeld, Gmünd, Görz &c.; 1 Eb. Rud. Nothen Memorabilia Europae, 14. Edition, Ulm, Bartholomäi 1719 (mit Cili, Grätz, Leoben). Die Präfatio und 53 Kupfer tafeln aus Scheuchzers Physica sacra Aug. Vindel, 1731 (Gesch. Mayon); 1 Virg. Maronis opera, Tyrnaviae 1736, stmf. Gymnasialprämium, 3 Bde.; 1 Berger zu Coburg Synchronistische Universal-Historien, mit Einschreibung Ex bibliotheca Conventus Corneoburgensis ad Eucharistiae sacramentum eiusdem ordinis und Isidori Theyer, ord. Erem. S. P. Augustini (Gesch. Ungenannter); 1 Sammelschrift 1762, 1799, 1800 bis 1836 darin „Aus dem Reiche der Todten“, Sonnenfels, Rede auf M. Theresia, Haining, Reden &c.; 1 Correspondenz zwischen dem römischen und französischen kaiserlichen Hofe, Germanien 1808* und 1 Sammlung der Aktenstücke über die spanische Thronveränderung, 2. Abth., Germanien 1808*.

IV. Heraldisch-sphragistische Abtheilung. 20 Exemplare eines Wappens mit F. R. R. V. P. G. G. V. I. V. W 1827 (Gesch. der Leichenanstalt); 1 Stammbaum des J. L. Louis Chevalier de Bassand Veux, ddo. 24. März 1783 (Gesch. ungenannt); 1 Medschidie-Orden mit Band und Chui (Gesch. von Ritter v. Ampach). — An Siegellackabdrücken:

1 schüsseliges Wachsiegel, 2 ovale des späteren Mittelalters (Gesch. D. St. Arzt Dr. Hönisch); 1 Siegel von Grätz, † Sigillum † civitatis † graecensis † und 3 Gräzer Stadtsiegel (Gesch. Dr. Feil); 2 Murau, Sigillum v civium † in v mvrav, † Schild, 2 Schrägbalken; Sigillum : ciuitatis muraw : anno : domini o 10 Ro 910, Schild gespalten, r. Balken, l. Panther (Gesch. Dr. Suttmann), 99 Siegelabbrücke meist 18. Jahrhunderts (Gesch. Frau Th. Hoffmann); kupferner Siegelring mit gravirtem Hirsche, angeblich mit einem Hirschgeweißtücke gefunden am Plabutsch; 1 eiserner Siegelstock mit Siegelplättchen des hauptgewerkschaftlichen Landgutes Masweg, 1764 (Gesch. Notar R. v. Michelburg in Leoben); 1 Tafel gezeichneter Siegel der Traungauer (Gesch. Hpt. Felicetti Edlen v. Liebenfels).

V. Klasse für mittelalterige und neue Plastik, für Geräthe und Erzeugnisse aus Bein, Glas, Holz, Metall, Stein, Thon und Verwandtem: 1 Horndose mit Inschrift Wer gedenck auf Jesu leiden | der wird gewis die Sünde meiden (Gesch. E. Wiesinger in M.-Grün); 1 Rautenwürfel mit Augen, gefunden in den Ruinen von Götting (Gesch. Techniker Spanring); 1 Flasche von genehmem Grünglas; Glasfragmente gefunden zu Neuburg-Thurn (Gesch. Dr. Alf. Zoff); 1 Glasfluß: Cameo, männlicher Kopf, belorbeert (Gesch. R. v. Ampach); 1 venetianer Glasmosaik (Vergißmeinnicht), 1 seideüberzogenes Stui mit Marienstatuette in Gyps und Inschrift S. Io fr. Chantal (Gesch. M. Stern); ein Bleikreuzlein *; 1 eisernes Adlerlaßhäkchen *; 1 Gufeisenbüßchen Kaiser Franz *; 1 Messingflinge mit Nagel und Gufeisenfragmenten; 1 Haarnadel in Pfeilform aus Neuburg-Thurn (Gesch. Dr. Alf. Zoff); 1 Hohl Schlüssel, lang 21 Cm., gefunden bei Station Tachern (Gesch. Kapl. Paulasseg); 1 Sporn, lang 16 Cm., der Stachel 98 Mm., aus den Rögeln zu Hummersdorf bei Radkersburg; 1 messingenes Kreuzfix *; 1 Häkchen, zangenförmig mit Schieber, die Gabeln aneinander zu drücken, aus Neuburg-Thurn (Gesch. Dr. Alf. Zoff); 1 Kastenbeschlägstück mit Pax Europae | salus populi, aus Wagna *; 1 Nietknopf, 1 Schließknopf mit Schließe, 1 Trompeten-Mundstück, alles aus Wagna *; 1 Garnitur für Markwägung, eingerichtet für 4 größere, 6 mittlere, 12 kleine Gewichte nach der a. h. Verordnung vom 18. Oktober 1767, zufolge Amtsstempels wohl vom k. k. Münzamt in Grätz herrührend; 16 Wappenknöpfe *; 1 Silber Schlüsselchen, flach, lang 45 Mm., Zeichen der maria-nischen Bruderschaft zu Reun, mit Marian Abt Zu Rein 1770 und Abbatia Cisterciensium Runa Condita 1129; 1 Standuhr mit Silberauflage, oben ein Plättchen mit Reichsadler und Krone, Rococo-Stil, hoch 15, breit bis 11 Cm.; 1 Mabafterstatuette, sitzendes Knäblein, hoch 6 Cm., 18. Jahrhundert; 1 Carneol-Cameo, Ganymed, den Adler tränkend, nach Thorwaldsens Motiv. (Gesch. J. Grabner); 2 Carneol-Camei, weiblicher Kopf (Gesch. R. v. Ampach); 1 detto mit Silberfassung, kleinst; 1 Muschel-Cameo, weibliche Büste; 1 photographische Abbildung eines Nephritbechers (Gesch. Dr. Gregorutti in Triest); 1 Teller, heimische Majolika mit G. I. H. S., 17—42, Durchmesser 24 Cm. (Gesch. Graf Meran); Thongefäßfragmente, eines mit Henkel, andere mit eingerichtem oder gepreßtem Ornamente, andere glasirt, aus Neuburg-Thurn (Gesch. Dr. Alf. Zoff); 1 Topfstück zum weizer Pfennigsunde (Gesch. Barttol); 1 Töpfchen von Schwarzthon, eingericht MCCCXCCV, aus dem Griesgraben hinter Frauenberg mit Hase- und Fuchsflethen (Gesch. Suttmann Jos. Kaiser des Fik'schen Salmeibaues).

VI. Waffen und Zugehöriges. Bolzenfragmente, gefunden zu Neuburg-Thurn im Rankerthale (Gesch. Dr. Alf. Zoff); 1 Richtschnur, lang 64·5 Cm., breit 46—38 Mm., mit Zeichen S3 und S+, von Herrschaft Rotenfels bei Oberwölz*, 1 Karabiner-Pistol mit Silber-Laufeinlage und geschnittenem Messingbeschläge, 18. Jahrhundert.

VII. Tracht. 1 Eisenschnalle mit Dorn, gefunden zu Neuburg-Thurn (Gesch. Dr. Zoff); 1 Fußschnalle mit böhmischen Steinen, Localtracht des 18. Jahrhunderts.

VIII. Die Abtheilung der Münzdenkmäler, aus welcher nur mehr vereinzelt Doubletten zur Ausscheidung in einen Schrank kamen, brachte in diesem Jahre Separatausstellungen der schönsten altgriechischen Stücke des Joanneums, der Weltausstellungs-Medaillen, der jüngsten steierischen Medaillen (Admont, Legetthoff, Lunner) u. dgl.. In den Bestand der Sammlung selbst aufgenommen wurden an Münzen des Mittelalters und der Neuzeit 319 Stück (4 Gold, 200 Silber, 115 Kupfer u. dgl.).

Die Reihen sind:

Asien: Indien 1 S. (Gesch. Admiral v. Breisach), 1 R. (Prof. Rumpf).

Amerika: Vereinigte Staaten 4 S., 1 R. (v. Breisach). — Mexico 1 S. (ders.). — Honduros (Fürst Windischgrätz). — Brasilien 1 R.

Europa: Belgien 1 S., 1 R. (v. Breisach). — Dänemark 3 S., 2 R. (1 R. D.-St.-Arzt Dr. Hönisch). — Deutschland: Römisch-deutsches Kaiserthum 28 S. (1 Baron Salis). — Deutsches Reich 3 S., 3 R. 2c. — Baiern 16 S. — Braunschweig 2 S. — Elsaß-Lothringen 2 S. (1 Liebschnigg). — Preußen 2 S. (1 Graf Strachwitz). — Provinz Brandenburg 1 S. — Provinz Hannover 3 S. (1 Graf Strachwitz). — Provinz Hessen 13 S. — Rheinprovinz 5 S., 1 R. — Provinz Sachsen 3 S. — Provinz Schlesien 2 S., 1 R. (1 R. J. Barthol.). — Sachsen 1 S., 1 R. — Sachsen-Coburg-Gotha 1 R. — Württemberg 2 S. (1 Ungenannt). — Unbestimmt 1 S., 2 R. (v. A. Zoff). — Frankreich 4 S., 2 R. — Griechenland 1 S. 3 R., (Breisach). Holland 3 S. — Großbritannien 2 S. (1 Fürst Windischgrätz), 4 R. (2 Breisach). — Italien: Königreich 1 S. (Breisach), 2 R. — Provinz Emilia 1 S. — Kirchenstaat 2 S. (1 Fürst Windischgrätz), 4 S., 8 R. (3 S., 5 R. v. Breisach). 2*. Lombardie 3 S. (je 1 Graf Strachwitz und *). — Venetien 3 S., 2*. — Oestreich: Silberblechgeld 23 (22 aus dem Leiflingerfund, 16 vom Dr. Merk, 6 vom Pfarrer B. Pucher), 11 Silber (darunter die Medaille auf das Regierungs-Jubiläum Sr. Majestät, gespendet vom k. k. Oberstkämmereramt), 19. R. (Prof. Dr. Pichler). — Böhmen 4 S. (1 Fürst Windischgrätz). — Dalmatien 1 R. — Kärnten 1 S., 3 S. (1 S. von Ungenanntem), 5 Zinn. — Krain 1 Blei (v. Breisach). — Mähren 1 S. (D.-St.-Arzt Dr. Hönisch). — Schlesien 3 S. — Steiermark 1 Schinderling, 1 Billon; Admont Silbermedaille auf die VIII. Säcularfeier der Gründung des Stiftes, gesp. vom Stifte; Steuermarken von Cilli, Frohnleiten, Fürstenseld, Gösting, Grätz, Hartberg und Pettau (Gesch. Magistrat Grätz und Fabr. Englisch); Gräzer Turnermedaille in S. und R. (Dir. S. Michhorn); Denkmünze des II. Feuerwehrtages, Br.; Maria-Pernegg, Jubiläums-Medaille, Blei, Maria-Zell, Jubiläums-Medaille Zinn. — Tirol 6 S. — Triest, Jubiläums-Medaille auf die Eröffnung des Freihafens, Br. (v. Breisach). — Ungarn 20 S. (1 Graf

Strachwitz, 1 Barthol., 3 R. (1 v. Breisach). — Croatien, Ugramer Universitäts-Medaille, Br. (gesp. von der Universität). — Siebenbürgen 2 S. — Rußland 8 S. (3 v. Breisach, 1 Mayon). — Schweden 2 R. — Schweiz 4 S., 3 R. — Spanien 2 S. (Fürst Windischgrätz, v. Breisach) 3 R. (v. Breisach). — Türkei 3 S., 6 R. (2 S., 6 R. v. Breisach) 1 serbische Medaille, Blei (vers.). — Religiöse Münzen: 2 R. (Mayon); 1 Spruchmünze S.; 2 Rechenpfennige Mess. (Frau Dr. Foregg); Denkmünzen auf hervorragende Persönlichkeiten: Erzherzog Johann, Messing-Medaille (Marquis Selliers); Erzherzog Karl, Britannia (A. Stern); Legethoff-Medaille in Silber, gesp. vom Oberstkämmereramt; Medaille auf Mutio Tommasini, Br. (gesp. vom naturwissenschaftlichen Vereine); Tunner-Medaille, Br. (gesp. vom Tunnerfest-Comité zu Leoben); die österreichische Kriegs-Medaille, Br. mit Band (k. k. Kriegs-Ministerium).

Münznachbildungen: Zwei Stanniol-Abschläge, steirischer Raitpfennig 1613 und Medaille auf Georg Rhevenhüller, beide vom Fürst Windischgrätz; 1 Siegeladabdruck der prager Krönungs-Medaille M. Theresiens gab die (das Stück bewahrende) Marktvertretung von Aflenz. Papier-Geld-Zeichen: Italien 1 Lira, ein 50-Centesimistück der Banca romana, gesp. von Prof. Dr. Michel; Republik Rom 2 Stück zu 18 Baiocchi (v. Breisach); österreichische Einlösungsscheine (vers.); 4 Zehnkreuzerscheine (Peternell); ein 30 Kreuzerschein, 2 Zehnkreuzerscheine (Hönisch); 2 Anweisungen auf 3 Kreuzer, auf roth- und blaugemustertem Rattun gedruckt, ausgegeben von Benjamin Konrad's Söhnen in Schludeneu; Ungarn 1 Gulden-Anweisung (Breisach).

C. Cabinets-Bibliothek.

Dieselbe wurde mit Auflösung der sieben Gruppen in die übersichtlichere alphabetische Aufstellung zurückgebracht und das Hauptbuch darnach umgearbeitet. Die Zugänge dieses Jahres sind folgende:

Anzeiger für Kunde der deutschen Vorzeit, 1874; Archäologische Zeitung, 1874, Heft 1—3; Archiv für Kunde österr. Geschichte, Bd. 41 (Gesch. der kais. Akad. der Wissensch.); Ausstellungsberichte, Heft 19, 22, 44, 50, 73; Becher: Gesch. des österr. Münzwesens vom Jahre 1524—1833; Bucher: Gesch. der technischen Künste, I. und II. Bief., 1874; Conze: Etrüske Ausgrabungen (Gesch. des Verf.); Daniel-Richhof: Geogr. Handbuch 1872; Desjardins Ernest: des nouveaux cachets des oculistes romains, 1873 (Gesch. von Peigné-Delacourt durch Prof. F. B. Weiß); Friedländer: Römische Medaillons, 1873; Geyn Jakob de: Waffenhandlung von Rören, Musketten und Spießen, 1608 (Joann.-Bibl.); Handelsmann: Ausgrabungen auf Sylt., 1873; Herold, Wochenschrift und Vierteljahrschrift, 1874; Historischer Verein der Steiermark, Mitth. XXI. Heft, 1873; Hirschfeld Otto: Epigraphische Nachlese zum C. i. Vol. III; Hönisch, Dr. Wilhelm Lothar, Reichs-Freiherr zu Kerpen, Reihenfolge der Landeshauptleute im Herz. Steiermark (Gesch. des Verf.); Jahn Otto: Die Vasensammlung König Ludwigs des I. von Baiern, 1854; Jahresbericht des k. k. II. Staats-Gymnasiums (Gesch. des Institutes); Jahresbericht der Staats-Oberrealschule (Gesch. des Institutes); Slg: Katalog der Josef Ritter v. Heintl'schen Kupferstichsammlung; Sliwof: über

Haus- und Hofmarken, insbesondere in den österr. Alpenländern (Gesch. des Verf.); Kernnpf: Die Grabchrift Gschmunazars, König der Sidonier, 1874; Kiepert: Karten zur alten Geschichte, IV—VI; Kraus: Christliche Kunst, 1874; Kunis: Neueste illustrierte Münz-, Maß- und Gewichtskunde, 1874; Leake: Topographie von Athen, übersetzt von Baiter und Sauppe, II. Auflage (H. v. Ampach); Leipziger Museum für Völkerkunde, I. Bericht, 1873 (Prof. Dr. Pichler); Lippert: Dactylotheke, Textband; Lubbock: Vorgeschichtliche Zeit, 1874; Muchar: Register zur Geschichte der Steiermark*; Numismatischer Anzeiger für Münz-, Siegel- und Wappenkunde, 1874; Oppel: Aegypten, das Wunderland; Peigné-Delacourt: Un tranche-tête et une lancette, 1866; Porte-lampes du V siècle, 1866; Étude nouvelle sur la campagne de J. César contre les Bellovaques, 1869; Le théâtre de Champlieu 1858; L'origine des noms de Bruxelles et de Louvain, 1871; Les Normans dans le Noyonnais, 1868; Recherches sur divers lieux du pays des Silvanectes, 1864; L'hypocauste de Champlieu, 1857 (Geschenke des Verf. durch Prof. J. B. Weiß); Pichler: Die römische Villa zu Režnei (Gesch. des Verf.); Riegel: Grundriß der bildenden Künste, III. Ausg. 1875; Römer-Desjardins: Römer-Inschriftsteine des unger. Museums, 1874 (Brochure, Prof. Dr. Pichler); Sacken Frh. v.: Ein neues Militär-Diplom des Kaisers Elagabalus (Prof. Dr. Pichler); Sallet: Numismatische Zeitung, 1874; Schmidt: Die Inschrift von Idalion und das kyprische Alphabet, 1874; Schönherr: Schloß Runkelstein bei Bogen, 1874; Vitruv: herausgegeben und übersetzt von Lorenzen, I. Band, Theil 1., 1857; Wesener: Die Gotthard-Minus'sche Thaler- und Medaillen-Sammlung, die Adolph Reis'sche Münzen- und Medaillen-Sammlung der baltischen Provinzen; Wieseler: Catalogue of the brit. mus.: Göttinger gel. Anzeigen, 1874 (Gesch. der Univ. Grätz), Verf.: Archäologischer Bericht über eine Reise nach Griechenland, Verf.: Ueber einige bisher noch nicht bekannte geschnittene Steine (Prof. Dr. Pichler); Wolbrich: Urgeschichtliche Studien, 1874; Zollikofer-Gobanz: Höhen-Bestimmungen in Steiermark (als Doublette von der Joanneums-Bibliothek gesch.); Zwiedineck-Südenhorst Dr.: Fürst Christian der Andere von Anhalt (Gesch. des Verf.). Münzen-Verzeichnisse sandten die Händler: Bing, Cahn, Eger, Hamburger, Heß, Posonyi; Bücher-Kataloge: Baer, Carlebach, Schmidt, Steinkopf u. v. a.

Mit besonderem Danke hervorzuheben ist, daß Se. Durchlaucht Prinz Ernst v. Windischgrätz das durch den Vorstand vom Antiquariat Baer zu Frankfurt-Paris mit dem Kostenaufwande von 180 Thalern beige stellte Werk T. E. Mionnet Description de médailles antiques grecques et romaines sammt Supplements, Paris, 1806—37, 17 Bände, dem Cabinet mit Vorbehalt des Eigenthumes für die Zeit der gegenwärtigen Vorstandschaft zur Aufstellung und Benützung überließ. An Bücherdoubletten wurden abgegeben: Appel 7 Bde., Ampach 1, Arneth 1, Bretfeld 1, Schmieder 1, Veneziane monete 1, Voßberg 1 und bleiben an abgebenen Doubletten: Appel: Skizze einer Sammlung sämtlicher Medaillen Franz I.; Bergmann: Die k. k. Ambras-Sammlung; Bretfeld: Münzen- und Medaillen-Verzeichniß; Dechant: Kreuzfahrer-Münzen des Stiftes Schotten; Führer illustr., in der Münzen- und Alterthümer-Abtheilung des ungarischen National-Museums; Lindenschmit: Das germanische

Tobtenlager bei Selzen; Märetich: Münzen- und Medaillen-Sammlung I. und II. Th. Muchar: Gesch. Steiermarks, Bd. 1–3; La Nobiltà veneta. Schenkl: Das archäolog. Cabinet der Universität in Grätz; Scheiger: Eduard Pratobevera, Andeutungen zur Erhaltung und Herstellung alter Burgen und Schlösser; Senoner: Verzeichniß der Thaler- und Medaillen-Sammlung Frank.; Steiner: Sammlung und Erklärung aller christlichen Inschriften im Rheingebiet; Warnstedt: Ueber Alterthums-Gegenstände; Wellenheim: Verzeichniß der Münzen- und Medaillen-Sammlung, II. Th. 1 und 2.

Die Sammlungen des Cabinetes oder die Bibliothek benützten: Notar Freiherr v. Michelburg in Leoben, Oberstabsarzt Dr. Hönisch, Prof. Dr. Karabacek in Wien, Dr. Richard Knabl, Prof. R. v. Luschin, Maler Mayon, J. G. Reib, Hauptmann Schifkorn, Adjunkt Th. Ritter v. Unger, Major Markel in Linz, Kaplan Parapet in Krain, Pfarrer Pucher in Kärnten, Baron Salis, G. Zampari.

Durch Vermittelung des Cabinetes wurden mancherlei Maßnahmen getroffen: In Folge Anregung Dr. Krautgassers zu Mureck beim Geschichts-Vereine, die Volksschulen mit einer Serie Rötermünzen als Lehrmittel zu versehen und der vom Cabinet-Vorstande an den Landes-Schulrath abgegebenen Aeußerung, es sei wünschenswerth, nicht die Volks-, sondern die Mittelschulen mit diesen Lehrmitteln auszustatten, welche Ansicht der Landes-Schulrath zu der seinigen machte (Nr. 1873, 5176 ddo. 9. April 1874), erhielten aus der Anzahl der bis dahin ausgemusterten Münzen-Doubletten von 2778 Stück 4 Gymnasien des Landes, 2 Realgymnasien und 1 Pädagogium bestimmte Reihen von Münzen, und zwar: I. Staatsgymnasium Grätz 386 (95 S., 291 R.); II. Staatsgymnasium Grätz 281 (49 S., 232 R.); Gymnasium Cilli 110 (10 S., 100 R.); Gymnasium Marburg 132 (10 S., 122 R.); Realgymnasium Leoben 91 (9 S., 82 R.); Realgymnasium Pettau 94 (9 S., 85 R.); die Lehrerbildungsanstalt in Grätz 94 (10 S., 84 R.); endlich die k. k. Universität 408 (140 S., 268 R.); zusammen 1596 (332 S., 1264 R.), sämmtlich mit Bebing der Tauschgabe für das Joanneum; Herr B. Seßler: 1 Franzensstatue-Medaille; der historische Verein für Steiermark zur Vertheilung an die Vereinschronisten 21 Bronze-Medaillen (6 auf die Franzensstatue und 15 auf die 21. Naturforscher-Versammlung in Grätz); Orts-geschichtliche Zusammenstellungen über Spittal am Semmering Herr Oberlehrer D. W. Höbl; über die Vertretung des Hauses Straßobdo und Teufenpach auf den karolinischen Leichenzugsbildern, Erzelenz Gräfin Straßobdo; Auskünfte über 3 Münzen (1 Venedig, 1 Constanz, 1 Schweiz, vgl. Neumann V, 391, Judenpfennige) Herr Henry Korhamer zu St. Louis, Missouri; über die Inschrift-führung der Gedenktafel zu Römerbad-Tüffer der Grillparzer-Verein zu Wien; die Restaurirung eines Bildes (Maria mit dem Kinde, ein Kranker, vorne Botivrolle Ex voto 1733), wurde vermittelt und gestellt für H. A. Aust zu Gaal bei Knittelfeld; genealogische Mittheilungen Herr Notar Freiherr v. Michelburg zu Leoben; zwei arabische Manuscripte, den Koran, maghrebiniß, 95 Pergamentblätter, 4°, 5. Jahrhundert der Hegira (Nr. 8) und den Koran, syrisch,

401 Bl. Glättpapier, 11. Jahrhundert der Hegira (Nr. 5) erhielt zum Zwecke seiner Vorlesungen an der k. k. wiener Universität Prof. Dr. J. Karabaček; Ausgrabungsstücke aus der rezner Römervilla (1 Schale terra sigillata, Basis fehlt, 39 Farbwandstücke, mehrere ornamental, 1 Ziegelfstück mit Wellenlinien, 1 Eisennagel mit Rundkopf, 3 Nägel und Haken, an 50 Mosaiksteinchen) der die Ausgrabungen wesentlich dotirende Reichsrath Franz Graf Meran; Nachweisungen über pettauener Römerreliefs aus dem Cod. Joannei (bez. L.-Archiv) Nr. 2728, 2730 und eine photographische Abbildung des altendorfer Adonisreliefs Prof. Dr. A. Conze in Wien; über Costümbilder, Copien der pernecker Hochzeit- und Turnierbilder im Joanneum Prof. Dr. Fl. Römer in Budapest. Münz-Doubletten in Tausch oder Aufgabe erhielten die Herren Dr. Emler, Prof. Dr. R. v. Luschin, M. Selliers, Finanzrath J. Simić in Agram, Th. R. v. Unger, Fürst E. Windischgrätz.

Mittheilungen, welche in die Akten eingetragen wurden, über Funde, Sammlungen, Sammlungsstücke machten: Ueber Münzfunde bei Haidin und seine Sammlung, Pf. Schabot zu St. Rochus bei Rohitsch; über Funde beim Goldbichl (Münze mit Reiter-Revers) um 1834, Pfarrer Jakob Simbürger zu Kumiß bei Aufsee; über 1 Goldmünze Wallenstein, 1631 St., Inspector M. Uberschwinger zu Hartberg; über Malereien, Wappen, Grabchriften, besonders der Leslie, Radhitz zu Perneck, Pf. Franz S. Heschl zu Perneck; über römische und mittelalterige Ausgrabungsstücke zu Neuburg-Thurn im krainer Kanterthale vor und seit September 1873, 1 Münze Vespasianus, Dr. Alf. Zoff; über m. Goldmünzen (M. Aurelius imp. XXII, Lucilla), 2 # Gewichtes, scharf, Fundort Türkisch-Bosnien, ähnliche im agramer Museum, der k. k. pens. Wundarzt N. Wachtl in Jasenovac bei Sissek; über ausgegrabene Armknochen, Zähne, Metallstück zu Gösting zwischen Schloßhof und Kapelle, Techniker Spanring; über Erdgrabungen bei Gleichenberg im Jahre 1873, im Walde hinter der Schweizerei, in 2 1/2 Fuß Tiefe unter den Wurzeln eines Obstbaumes durch Pächter Johann Lindt gefunden 1 eisernes Zapfenschloß, 8 Thonscherben, kleine Knochen, andere Fundstücke, durch Graf Wurmbbrand abgebildet, ferner über des Grafen Wickenburg Statue eines Consuls, pacherer Marmor, Kopf fehlt, zu Füßen die Schriftenskafel, gefunden 1837 im Keller eines Hauses zu Murau, das Standbild später zu Grätz in der Burg aufgestellt, 1841 von Marchesi gesehen und der Franzensstatue verglichen, nach Wien gebracht und bestimmt, in Gleichenberg vor der gräflichen Villa aufgestellt zu werden. Murau bisher als Antikensfundort nicht genannt, doch Eriebendorf (Schriftstein, Anticaglien), St. Georgen (Schriftstein), Fundstelle vielleicht auf Noreia zu beziehen, Mittheilung durch Dr. Höfferer. Ueber einen Erdfund zwischen Kostainicza, Jassenovac und Grabiska an der Save nächst der bosnischen Grenze im Jahre 1873, Ergebniß bei 40 Bronzeringe (davon 3 Fragmente oben erwähnt), Mittheilung eines Ungenannten; über das Scepter des steierm. Oberstabelmeisters Urjenböck, aufbewahrt im Museum zu Klagenfurt „so lang ihn die Steirer nicht brauchen“ (laut A. Grenser-Pusikan Geschichte des Hauses von Kaiserstein) Herr Obl. v. Beck-Widmanstetter; über 3 Bronzemedallons, Portraits Luther, Melancthon, Shakespeare (?), Feldzugs-Denkmünzen 1813—15 (Rom, Neapel, Tolentino, Germano, Aquila, Lyon, Grenoble, Bellealliance); über einen Aureus, gefunden zu Pettau: Imp. cae c uib

volvsiano avg Büste bellf. Rev. Ivnoni martiali, Tempel zweifäulig, Göttin sitzend, ohne Attribute Gew. 3·50 gr., Jahr 251 n. Chr., anders als Coh. IV., Volus. 26 Alt, ähnlichst 25 AR, Herr Juwelier Kleinod; über Münzfund und Kapellen-Geräth im Generalhofe bei Grottenhof, Frau Dr. Foregg; über den Münzfund im Steinbruche zu Escherberg bei Leifling-Lavamünd in Kärnten, Mai 1874, Herr Advokat Dr. Merk und Pfarrer Victor Bucher (vgl. Wiener Abendblatt 1874, Nr. 137); an der Fundstelle (Triebej, 4—5 Zoll unter dem Erdboden) wurde der Bestand vertheilt unter Mauerarbeiter, der FINDER behielt 30 St., davon kamen 6 Stück zu Dr. Merk, 10 St. durch Pfarrer Bucher an's Joanneum; einen Auszug des Verzeichnisses der chronologisch geordneten, im Archive des Magistrates Grätz aufbewahrten Urkunden (1281—1500, vgl. Beiträge XI), Herr Stadtrath Dr. Feill; über das Goldstück Reggio, Modena, anders als Welsl I., 208, Nr. 3808, vgl. Zanetti II, 141, Appel III, 2616; Köhler Mzbelfst. Ind. S. 206, Reggio XVI, 94, gefunden zu Grätz, Paulusthorgasse vor dem Herberstein'schen Hause Nr. 4, 1' tief, Mai 1874, Med.-Dr. Emmer; über das stubenberger Schnitzstück zu St. Ulrich bei Rindberg, Curat Kiegler zu Frauenberg; über ein Pergamentbuch von 9 Bl., und 2 Felschlangen angeblich zu Montpreis, Herr E. Löwy; über 1 Ring mit Cameo (Darstellung 3 Menschenköpfe und 1 Widderkopf), Herr Gans in Mehabia; über den Bestand der Sammlung von Römersteinen mit dem Grabsteindeckel des letzten Herrn von Pettau in eben dieser Stadt die k. k. Central-Commission in Wien und Gymnasial-Director Prof. Fichna zu Pettau; über eine Bronze-Statuette (Mann im Pelz, eine Kette mit Medaillon um den Hals, mit einem Zirkel auf einem Plane arbeitend, über dem Gestell ein Festungsmodell, Basis-Inschrift Hierschvogel), Herr Glaser, Karlau; über 1 Zinnschlüssel (mit Darstellung der Auferstehung, 12 Apostel, Durchmesser 35 Cm., Gewicht 2 1/8 Pfd) Herr Herzog zu Kirchdorf in Oberösterreich; über den Heidenhügel nächst Zeidling bei Frauenthal, auf der Viehweide Hart, 2° hoch, und den Grabhügel im Walde bei Bergling Herr R. Mayon; über mehrere Delbilder (Baumfircher, Ritter) und Holzschnitzereien (Dreifaltigkeit und Mariä Krönung, hoch 5" auf der Rückseite A. S. 1795) in der Umgebung von Zeltweg, Herr Gabr. Gafner in Zeltweg; zwei gegossene und erhobene geschnittene Medaillen, nämlich, 1 Laurenz Kreller, 1520 (alt 51 Jahre), Durchmesser 58 Mm., das Augsburger Patricierwappen in Siebmacher I. 216, dann 1 Elisabeth Krelerin (47 Jahre alt um 1520) mit Inschrift het ich die gestalt, Durchmesser 58 Mm., dann 1 byzantinisirendes Triptychon mit Inschriften MP—OY, 12 Heilige, Arbeit etwa des 18. Jahrhunderts, und 3 Goldmünzen gab zur Einsicht Herr J. Stammer; über den Entscheid des kön. preussischen Heroldamtes in Betreff in den niederen Adelsstand zurückgetretener Hochadeliger (principes, nobiles) seit 1142, der freie Herr B. von Borck zu Aeschach bei Lindau; über den Fund eines Thongefäßes, an 1' hoch, bauchig, in Tiefe von 3—4', zu Pichling um 1864—65, Reichsrath Franz Graf Meran; 1 Silbermedaillon Hanns-Ebner senior: ae. svae 61 iar, Durchmesser 44 Mm., Gewicht 64·3 Gr., um 1530, Nürnberger Patricierwappen in Siebmacher I. 206, andere Regensburger V. 228, dann 1 Silbermedaillon effigies. Karoli qvinti*, Rev. Säulen im Meere flvs | quvltere, Durchmesser 48 Mm., Gewicht 52·6 Gr. (vgl. Welsl 6826, Num. Anz. 1873·28) und 1 S.-Medaille auf M. Christian † 1798,

alle aus der Coreth'schen Sammlung, zerstreut um 1854, gab zur Einsicht Herr Major v. Kam m; über steierische Wallfahrts- und Bruderschaftsmedaillen der kirchliche Kunstverein für Steiermark; über 2 Münz-Abressen der Leinen-Current-Waaren-Manufactur zc. Herr Joseph Kaiser in Gräß; über Eichelburgische Familienurkunden, dem Kloster entnommen nach 1809, das Stift St. Paul in Kärnten; über die Errichtung eines städtischen Museums für Culturgeschichte, märkisches Provinzialmuseum, und die Eintheilungs-Grundzüge der Magistrat der kön. Haupt- und Residenzstadt Berlin; über das Programm des Repertoriums für Kunstwissenschaft sammt Aufforderung der Uebernahme der heraldischen Literaturberichte, der Custos des k. k. österr. Museums für Kunst und Industrie Fr. Schestag; über das Wappen des Hauses Kwassay, Prof. Dr. Floris Rómer in Budapest; über einen orientalischen Dolch, gebogen, fein damascirt, mit Schriftgravirung, mit Thier- und Arabesken schnitten, dann über eine bei Oberdrauburg auf Berghöhe gefundene angeblich etruskische Inschriftplatte Landwehrhauptm. Fr. Mary.

Auf Landesbereisungen untersucht wurden: Die ca. 50 römischen Steine, theils Relief, theils Schrift, zu St. Johann in Altendorf im Draufelde. Das „Verzeichniß der in der k. Kammersstadt Pettau und im Fürst Dietrichsteinischen Schlosse Oberpettau befindlichen römischen Denksteine“ (in Landesarchivs-Hj. Nr. 1816) gibt eine Tabelle der Denkmäler, aufgenommen 1830 durch Joh. Somenzari, worin Nr. 23 als römisches Familien-Denkmal ohne Aufschrift gefunden und eingemauert erscheint; von den 40 Abbildungsblättern (fehlend 8, 21, 24, 26, 34, 37, 39) sind die ersten 10 „im Jahre 1840 von einer Gesellschaft von Alterthumsfreunden von Pettau in der Gegend zwischen Wurmberg und St. Johann aus dem Draufrome herausgefordert, wo sie bei dem niedern Wasserstande nebst einer großen Menge von Platten, Quadern und anderem Materiale zum Vorschein kamen.“ Nach den im J. 1845 unternommenen Untersuchungen Dr. Knab l's, nach Kremp l's Dogodivine stajarške dezele 1845 p. 40 und den Anfang Aprils 1873 von Prof. A. Müllner in Marburg mit großem Eifer zusammengetragenen Mittheilungen des Journals „Tagespott“ 1873 Nr. 77—79 und Knab l's neuesten Uebersichten (Mitth. des hist. B. XXI 1—14) stellt sich die Nothwendigkeit einer planmäßigen Nachgrabung auf diesem Gebiete immer zweifelloser heraus und wurden unter vereinigter Verwendung der k. k. Central-Commission, der Professoren Dr. Conze und J. Gaupmann zu Pettau durch den Vorstand die nöthigen Einleitungen bei der Gemeindevertretung für die Zukunft getroffen. Besucht wurden ferner: Die Frauenburg bei Unzmarkt, wo das Südthor noch mit 3 Holzgangvorsprüngen, die Fensterlucfen mit hölzerner Oberwandung, der Saalbau im 3. Stockwerk noch allseits mit weißem Verputz, Pfahlsänzen für den Fußboden, in Höhe von 1° darüber, 3 Kragsteine von gelblichem Kalk, lang etwa 7', ehemals vier (je 2 in den Wänden in Ost und West), tragend die Quervölbungen, und 1 Saalthüre links von West her befunden und gleichzeitig die kleine Juno-Fra, ergraben auf Frauenberg im Hügelabfalle neben dem Meßnerhause vor der Aufgangsmauer zum Schlosse ins Mauergerstein eingefügt (vgl. Wiener Abdpst. 1874, Nr. 251), übernommen wurde.

Der historische Verein von Steiermark gestand wie bisher die regelmäßige Darlehnung seiner einlaufenden Druckschriften zu, ebenso die Direction des archäologischen Cabinetes der k. k.

Universität. Vorzüglich gebührt den löblichen Central-Directionen der k. k. a. priv. Südbahn, Rudolphs-, Köflacher- und ungerischen Westbahn für die Liberalität, womit sie die temporäre Freifahrt gewährten und die archäologischen Landesstudien erleichtern, der aner kennendste Dank.

Was die Personalien im Münzen- und Antiken-Cabinet anbetrifft, ist hier der Tod des talentvollen, scharfsichtigen, gründlich unterrichteten und unermüdlich thätigen Dr. Nathan Kohn zu verzeichnen. Geboren als Sohn armer Eltern zu Nikolsburg in Mähren im Jahre 1846, bezog er, nach Absolvirung des Piaristen-Gymnasiums zu Nikolsburg, im Jahre 1865 die Universitäten Wien und Grätz, hörte hier die Fächer der Geschichte sammt historischen Hilfswissenschaften und Philologie, war Mitglied des historischen Seminars, Adjunkt des Münzen- und Antiken-Cabinetts seit 23. December 1869, promovirte im Herbst des Jahres 1872 meist cum applausu, bethätigte sich mit Auszeichnung als Gymnasiallehrer für Geographie und Geschichte am Gräzer II. Staats-Gymnasium, förderte durch Ordnung der Gymnasial-Münzensammlung und als Mitglied des historischen Vereines für Steiermark das heimische Geschichtsstudium und starb nach langwieriger Krankheit, gegen die er seit 1867 durch den Besuch von Rozenau, St. Leonhard in Kärnten und zuletzt Gleichenberg Hilfe gesucht, am Freitag den 8. Mai, Abends halb acht. Seine Ruhestätte ist im hiesigen israelitischen Friedhofe. Er schrieb: „Der angebliche Botivaltar des Tribunen Scudilo“ (Mitth. der k. k. Central-Commission 1873); „Ueber eine Bronzeplatte des S. v. Dietrichstein“ (ebd.); „Ein Botivaltäfelchen aus Eili“, Mommsen Nr. 5210 (ebd. 1874, Suppl. II, S. 47); „Inhaltsübersicht der (durch Dr. Kohn geordneten) Münzensammlung des k. k. II. Staats Gymnasiums in Grätz“ und „Ueber eine seltene Justinians-Goldmünze der Gymnasialsammlung“; „Verzeichniß der neuerworbenen Münzen des k. k. II. Staats-Gymnasiums in Grätz“ (Programm 1871/72, 1872/73). Im Entwürfe hinterlassen wurden Studien über die norischen Straßenzüge, worin mancherlei Richtigstellungen herrschender Ansichten, namentlich in Betreff der Lage Noreias und genauere Meilenzählungen beabsichtigt waren. (Vgl. den Nekrolog in Mitth. G.-G. 1874, Suppl. V, VI, S. 280).

Am 11. Juli 1874 (S. 8036) ist die Adjunktenstelle verliehen worden dem Herrn Wilhelm Klein, absolv. Hörer der philol. Facultäten zu Wien und Göttingen. Derselbe hielt in der 29. Versammlung deutscher Philologen und Schulmänner zu Innsbruck 28. September d. J. einen Vortrag „Ueber zwei strittige Vasen-Darstellungen“, welcher zum Drucke vorbereitet wird.

Der Vorstand, welcher die Neuaufstellungen im Landhaus-Zeughause (Serie der Schilde, Schwerter, Säbel, Rostirnen, Schießgewehre und Pulverbüchsen) leitete, dessen Exposé über das landsh. Zeughaus den Landtagsverhandlungen (als Beilage A des Landes-Ausschuß-Berichtes Nr. 6) beige schlossen ward, wurde zum correspondirenden Mitgliede der wiener numismatischen Gesellschaft ernannt (Sitzung 28. März 1874), veröffentlichte: „Die römische Villa zu Reznei“ (in Mitth. der G.-G. 1874, Suppl. V und VI, S. 169 ff., mit 1 Holzschnittbeilage); „Juno martialis, einer archäologischen Studie“ (Wiener num. Zeitsch. 1874 in Druck); „Ein Münzfund in Kärnten“ (Abendpost der k. k. Wiener Zeitg. 1874, Nr. 137, S. 1092); „Ein Juno-Altar“ (ebd. 1874, Nr. 251, S. 2004), und las als Universitäts-Professor im Winter- und Sommer-Semester 1873—74: Geschichte des österreichischen Münzwesens seit dem 13. Jahrhunderte,

2 St.; die hieroglyphischen Stelen verglichen mit den römischen Grabsteinen, 1 St.; Grundzüge der deutschen Heraldik, 2 St.; griechische und römische Epigraphik, 1 St.; epigraphisch-numismatische Uebungen an den Sammlungen des archäologischen Universitäts-Cabinetes, 1 St., sowie in der Vierteljahresversammlung des historischen Vereines für Steiermark „Ueber die erste Schießpulver- und Feuerwaffenzeit in Steiermark“ unter Vorweisung eines Doppelhafens, 1 Orgelbüchse, 1 Lutenbüchse und mehrerer Armbrüste aus dem I. Zeughaufe und den Joanneums-Sammlungen.

D. Landschaftliche Joanneums-Bibliothek.

Zu den mit Ende des Jahres 1873 im Besitze der landsch. Joanneums-Bibliothek befindlichen 72950 Bänden und Heften kamen im Laufe des Jahres 1874 theils durch Ankauf und Ablieferung, theils durch Schenkung 716 Bände und 319 Hefte hinzu, so daß der Bücherschatz der Bibliothek sich auf 73985 Bände und Hefte beläuft. Eine werthvolle Bereicherung hat die Bibliothek durch die Uebergabe der Büchersammlung des nunmehr aufgelösten geognostisch-montanistischen Vereines für Steiermark erhalten. Eine Ablieferung des historischen Vereines hat diesmal nicht stattgefunden.

Von dem aus dem Verfaufe der Doubletten erzielten Fonde ist auch dieses Jahr ein Theil für das Einbinden wissenschaftlicher Journale und anderer Zeitschriften verwendet worden.

In der Neubearbeitung des Localkataloges wurde fortgeföhren und sind wieder mehrere Bände desselben zu Stande gekommen, für andere die Vorarbeiten beendet.

Im Laufe des Jahres ist an die Stelle des wegen seiner Berufung zum Lehramte ausgetretenen Herr Senekovich der Herr Lehramts-Candidat Simunic zum Aushilfsbeamten ernannt worden.

Die Benützung der Bibliothek mittelst des Besuches in den Lesezimmern weist die Zahl von 8000 Lesern auf; die Zahl der Entlehnungen über Hause beträgt 2691.

I. Ankauf und Ablieferung von den wissenschaftlichen Vereinen.

1. Sprachwissenschaft.

Whitney u. Solly: Die Sprachwissenschaft. — Müller: Vorlesungen über die Wissenschaft der Sprache (Wöttger). 2 Bde. — Pape (Sengebusch): Handwörterbuch der griechischen Sprache. III. IV. — Pindari carmina (recogn. Christ). — Xenophontis Commentarii (Dindorfus). — Xenophontis Scripta minora. — Bucolicorum Graecorum, Theocriti, Bionis, Moschi reliquiae (Ahrens). — Ephemeris epigraphica (Henzens, Rossius, Mommsenus, Wilmansius) suppl. corporis inscription. latin. II. 1. 2. 3. — Grimm: Deutsches Wörterbuch (Hildebrand). Bd. IV/I. Abth. 6. 2fg. II. Abth. 8. 2fg. — Diefenbach u. Wülker: Hoch- und niederdeutsches Wörterbuch. 2fg. 1. 2. — Kref: Ein-

Leitung in die slav. Literaturgeschichte. I. — Miklosich: Vergleichende Grammatik der slav. Sprachen. IV. 6. 7. — Boock & Frey: Handwörterbuch der russischen und deutschen Sprache. II.

2. Geschichte und ihre Hilfswissenschaften.

Bibliotheca historica (Müldener) XXI. 2. XXII 1. — Historische Zeitschrift (Sybel) 1874 (1. 2. 3. 4). — Historisches Taschenbuch (Raumer & Riehl) 1874. — Curtius: Griechische Geschichte. III. — Lindenschmit: Die Alterthümer unserer heidnischen Vorzeit. III. 4. — Müller: Polit. Geschichte der Gegenwart. VII. — Heeren u. Ukert u. Giesebrecht: Geschichte der europäischen Staaten, u. zw. Carlson: Geschichte Schwedens. V. Caro: Geschichte Polens. IV u. Mendelssohn-Bartholdy: Geschichte Griechenlands. II. — Staatengeschichte der neuesten Zeit, 19 Bde. (Rußland II. von Bernhardt). — Sybel: Geschichte der Revolutions-Zeit. Bd. 5. — Bibliotheca geographica (Müldener) XXI. 2. XXII. 1. Zeitschrift der Gesellschaft für Erdkunde in Berlin (Koner) 1874. — Verhandlungen der Gesellschaft für Erdkunde zu Berlin 1874. — Mittheilungen aus Perthes geograph. Anstalt (Petermann) 1874. Ergänzungen Nr. 35–38. — Horn: Der Rhein. — Der Alpenfreund (Amthor) VII 1–6. — Daniel: Deutschland nach physischen und politischen Verhältnissen. I. — Keyßler: Neueste Reise durch Deutschland, Böhmen, Ungarn, die Schweiz, Italien und Lothringen (Hannover, 1740). — Böhmer: Regesta imperii (ed Haber). VIII. 1. — Jahrbücher der deutschen Geschichte (Simson: Fränkisches Reich unter Ludwig dem Frommen. Steindorff: Deutsches Reich unter Heinrich III.) — Chroniken der deutschen Städte. XI. — Hirn: Rudolf von Habsburg. — Maurenbrecher: Studien und Skizzen zur Geschichte der Reformationszeit. — Ritter: Briefe und Acten zur Geschichte des 30jährigen Krieges. II. — Ranke: Genesis des preussischen Staates. — Ruthner: Das Kaiserthum Oesterreich. Bg. 26–28. 31–40. — Wurzbach: Biographisches Lexikon des Kaiserthums Oesterreich. XXVI. XXVII. XXVIII. Mayer: Geschichte Oesterreichs. 2 Bde. — Kraus: Zur Geschichte Oesterreichs unter Ferdinand I. — Vivenot: Quellen zur Geschichte der deutschen Kaiserpolitik Oesterreichs während 1790–1801. Bd. 2 u. Erg. — Trampler: Correspondenz des Cardinals Dietrichstein mit dem Hofkriegspräsident. Colalto. — Kerschbaumer: Geschichte der Stadt Zn. — Frieß: Die Herren von Ruenring. — Muchar: Geschichte der Steiermark. IX. 1. 2 (Register). — Wichner: Geschichte des Benediktinerstiftes Admont. — Handbuch der Geschichte Kärntens. IV. 4 (Langl). — Bidermann: Die Italiener im tirolischen Provinzialverbande. — Czörnig: Görz, Oesterreichs Nizza. II. — Löher: Die Magyaren und andere Ungarn. — Fessler: Geschichte von Ungarn III. — Szalay: Geschichte Ungarns. II. III. 1. 2. — Teutsch: Geschichte der Siebenbürger Sachsen. 2 Bde. — Sprecher: Geschichte der Republik der drei Bünde. I. 1–3. — Sillebrand: Italia. 2 Bde. — Dozy: Geschichte der Mauren in Spanien (711–1110). 1. 2. — Die zweite deutsche Nordpolfahrt. I. 2. II. 1. 2. — Heuglin: Reisen nach dem Nordpolarmeer 1870–71. Bd. 3. — Keller u. Leuzinger: Vom Amazonas und Madeira. — Körner: Süd-Afrika. — Livingstone: Neue Missionsreisen in Süd-Afrika (Marlin).

Ablieferung

des steierm. naturwissenschaftlichen Vereines: Mittheilungen der k. k. geographischen Gesellschaft in Wien. 1873. Bd. 4. — Jahrbuch des österr. Alpenvereines. 9. Bd. — Ziller: Salzburgische Culturgeschichte in Umrissen. — Verhandlungen des Vereines für Kunst und Alterthum in Ulm und Oberschwaben.

3. Erziehungskunde (Unterricht, Gymnastik).

Zeitschrift für math. und naturw. Unterricht (Hoffmann). 1874.

4. Philosophie und Theologie.

Waig: Anthropologie der Naturvölker. III. — VI. — Wundt: Physiologische Psychologie. — Schopenhauer: Sämmtliche Werke (Frauenstädt). 4. 5. 6. — Hartmann: Philosophie des Unbewußten.

5. Naturwissenschaften, Heilkunde.

A. Insgesamt.

Die Natur (Ule u. Müller). 1874. — Schoedler: Das Buch der Natur.

Ablieferung

des steierm. naturwissenschaftlichen Vereines: Zeitschrift für die gesammten Naturwissenschaften (Giebel). N. F. 1873. VII. VIII. — Jahresbericht des Vereines für Naturkunde in Oesterreich ob der Enns zu Linz. 1874. — Természettudományi közlöny. V. 41—52. — Verhandlungen und Mittheilungen des siebenbürgischen Vereines für Naturwissenschaften zu Hermannstadt. Jahrg. 23—24. — Württembergische naturw. Jahreshäfte. 30. Jahrg. — Sitzungsberichte der naturw. Gesellschaft „Fis“ in Dresden. 1874. — Jahresbericht des Vereines für Naturkunde zu Zwickau. 1873. — Jahresbericht des Annaberg-Buchholzer Vereines für Naturkunde. 1873. — Jahresbericht des naturw. Vereines zu Magdeburg. 3. 4. — Abhandlungen des naturw. Vereines zu Magdeburg. Heft 4. 1873. — Schriften zur Beförderung der gesammten Naturwissenschaften zu Marburg. Bd. 10. 1—4. 6—11. — Bericht über die Thätigkeit des Offenbacher Vereines für Naturkunde. 13. 14. — Bericht der Wetterauischen Gesellschaft für die gesammte Naturkunde zu Hanau. 1874. — Jahreshäfte des naturw. Vereines für das Fürstenthum Lüneburg. V. (1870—71). — Abhandlungen aus dem Gebiete der Naturwissenschaften vom naturw. Vereine in Hamburg. Bd. V. 4. Abth. — Schriften der naturforschenden Gesellschaft in Danzig. N. F. Bd. III. 1. 1872. — Abhandlungen vom naturw. Vereine zu Bremen. Bd. 3. 4. Heft. — Bericht über die Thätigkeit der St. Gallischen naturw. Gesellschaft. 1872/73. Mittheilungen der naturforschenden Gesellschaft in Bern. 1873. — Verhandlungen der naturforschenden Gesellschaft in Basel. VI. Th. 1. Heft. — Verhandlungen der Schweizerischen naturforschenden Gesellschaft in Schaffhausen. Jahresbericht 1872/73. — Memoires de la société des sciences naturelles de Neuchatel. 1874. T. IV. 2. — Berichte über die Verhandlungen der naturforschenden Gesellschaft zu Freiburg. VI. 2. 3. — Festschrift zur Feier des fünfzig-

jährigen Jubiläums der naturforschenden Gesellschaft zu Freiburg. 1871. — Jahresbericht der naturforschenden Gesellschaft Graubündens. N. F. Jahrg. 17. — Bulletin de la société Vaudoise des sciences naturelles. 69. 70. — Memoires de la société nationale des sciences de Cherbourg. T. XVIII. — Sitzungsbericht der Dorpater naturforschenden Gesellschaft. III. — Archiv für die Naturkunde Liv-, Esth- und Kurlands. V. 2. 3. VII. 1. — Bulletin de la société imperiale des naturalistes de Moscou. 1874. Nr. 1.

B. Mathematisch=physikalisch=technische Wissenschaften.

Hoefler: Histoire des mathematiques. — Schwarz: Versuch einer Philosophie der Mathematik. — Mathematische Annalen. (Lebisch u. Neumann.) VII. VIII. — Journal für reine und angewandte Mathematik. (Crelle.) 77—79. — Jahrbuch über die Fortschritte der Mathematik. (Sartmann u. Müller.) III. IV. — Journal des mathematiques. (Liouville.) 1874. — Annali di matematica. (Brioschi e Cremona.) II. S. VI. 1. — Gauß Werke. IV. — Heis: Sammlung von Beispielen und Aufgaben aus der Arithmetik und Algebra. — Günther: Näherungswerte von Kettenbrüchen in independenter Form. Lawrent: Traité du calcul des probabilités. — Königsberger: Theorie der elliptischen Funktionen. I. II. — Durège: Theorie der Funktionen einer complexen veränderlichen Größe. — Plücker: System der analytischen Geometrie. — Hesse: Vorlesungen aus der analytischen Geometrie. 2. Aufl. — Salmon: Analytische Geometrie der höheren ebenen Curven. (Fiedler.) — Hesse: Vorlesungen aus der analytischen Geometrie, der Kegelschnitt. — Sturm: Elemente der darstellenden Geometrie. — Swellengrebel: Neue verschiedene Coordinaten=Systeme. — Rulp: Differential- und Integralrechnung. II. IV. — Generalbericht über die europäische Gradmessung für 1873. — Zeitschrift für Mathematik und Physik. (Schlömilch.) 1874. — Archiv für Mathematik und Physik. (Grunert u. Hoppe.) 56. — Fortschritte der Physik. (Schwalbe.) XXV. 2. XXVI. 1. — Reiss: Lehrbuch der Physik. — Subic: Lehrbuch der Physik. — Thomson u. Tait: Handbuch der theoretischen Physik. — Mousson: Physik auf Grundlage der Erfahrung. — Recknagel: Compendium der Experimentalphysik. I. II. — Rahl: Mathematische Aufgaben aus der Physik. 2. Aufl. — Wiedemann: Galvanismus und Elektromagnetismus. 2. Aufl. II. — Lockyer: Das Spectroscop und seine Anwendung. — Annalen der Physik und Chemie. (Poggendorff.) 1874. — Annales de chimie et physique. (Chevreul.) 1874. — The chemical News. (Crookes.) 1874. — Berichte der deutschen chemischen Gesellschaft in Berlin. Jahrg. 7. — Borický: Arbeiten der chemischen Section für Landeskundforschung Böhmens. — Neues Handbuch der Chemie. (Fehling.) I. — Wurtz: Dictionnaire de chimie. Fasc. 14—17. — Beilstein: Anleitung zur qualitativen chemischen Analyse. Gorup Besanez: Lehrbuch der Chemie. I. 2. III. 1. — Schorlemmer: Lehrbuch der Kohlenstoffverbindungen. — Stohmann u. Engler (Payen): Handbuch der technischen Chemie. — Chemisch=technische Mittheilungen. (Elsner.) 1873/74. — Delaunay: Lehrbuch der analytischen Mechanik. — Buff: Lehrbuch der physikalischen Mechanik. — Rühlmann: Allgemeine Maschinenlehre. IV. 2. 3. — Grasshof: Theoretische Maschinenlehre. I. —

Reuleur: Theoretische Kinematik. I. — Hart: Die Werkzeugmaschinen. IV/4. — Fink: Konstruktion der Kolben und Centrifugalpumpen. — Stampfer's Visirstäbe. — Astronomische Nachrichten. (Peters.) Bd. 83, 84. — Berliner astronomisches Jahrbuch für 1875, 1876. — Walzer: Astronomische Bestimmungen für die europäische Gradmessung aus 1857—66. — Bibliotheca mechanica-technologica. (Möldener.) XII. 2. — Dingler's polytechnisches Journal. (Beman u. Fischer.) 1874. — Polytechnisches Centralblatt. (Schredermann u. Kellerbauer.) 1874. — Polytechnisches Notizblatt. (Böttger.) 1874. — Jahrbuch der Erfindungen. (Hirzel u. Greifsel.) Jahrg. 1874. Ergänzungsband 1—21. — Bulletin de la société industr. de Mulhouse. 1874. — Wochenschrift des niederösterreichischen Gewerbevereines. 1874. — Brachelli: Oesterreichs kommerzielle und industrielle Entwicklung. — Gewerbehalle. (Schnorrr.) 1874. — Karmarsch u. Heeren: Technologisches Wörterbuch. 3. Aufl. Bg. 1. 2. — Karmarsch: Handbuch der mechanischen Technologie (4. Aufl.), nebst Atlas mit Erklärungen von Kronsperger. — Der Civilingenieur. (Bornemann.) 1874. — Zeitschrift des Vereines der deutschen Ingenieure. (Ziebarth.) 1874. — Zeitschrift des bair. Architekten- und Ingenieur-Vereines. (Henle.) 1874. — Zeitschrift des Architekten- und Ingenieur-Vereines zu Hannover. 1874. — Herz und Stedert: Anleitung zum Erdbau. — Weyrauch: Theorie und Berechnung continuirlicher und einfacher Träger. — Hagen: Handbuch der Wasserbaukunst. (3. Aufl.) II. 4. — Winkler: Vorträge über Brückenbau. I. II. — Organ für Fortschritte des Eisenbahnwesens. (Heusinger.) 1874. — Hanstoffer: Grundzüge des Eisenbahnwesens. — Winkler: Vorträge über Eisenbahnbau. V. 2. — Heusinger: Handbuch der speziellen Eisenbahntechnik. III. 1. — Weber: Praxis des Baues und Betriebes der Sekundärbahnen mit schmaler Spur. — Ernst u. Gottsleben: Handbuch für Geleise-Anlagen. — Fairlie: Die richtige Praxis der Schmalspurbahnen. — Nörbling: Stimmen über schmalspurige Eisenbahnen.

Ablieferung

des steierm. naturwissenschaftlichen Vereines: Hinrichs Gust.: The principles of physical science. Vol. I. part. 1. — Hinrichs Gust. The school laboratory of physical science. Vol. I. II. — Sitzungsberichte der math.-physik. Classe d. k. b. Akademie d. Wiss. zu München. 1873, 1874. — Jahresbericht des physikalischen Vereines zu Frankfurt a./M. 1871/72, 1872/73. — Sitzungsberichte der physik. medizinischen Societät zu Erlangen. 5. 6. Heft. — Schriften der k. physik. ökonomischen Gesellschaft zu Königsberg. Jahrg. 12. 13. — Stahlberger: Az arapály a Fiumei öbölben Légtüneti és földdelejességi észlelelek a. m. k. Központi intéretnél 1874 November hóban. — Memorie della società degli spettroscopisti Italiani (Tacchini). Palermo 1874. App. al vol. II. 1873. — Zeitschrift der österr. Gesellschaft für Meteorologie. Bd. 7. — Bulletino meteorologico dell' osservatorio del real collegio Carlo Alberto in Moncalieri. IX. 1874.

C. Naturhistorische Wissenschaften, Heilkunde.

a) Naturhistorische Wissenschaften.

Bibliotheca historica naturalis. (Metzger.) XXIII 2. XXIV. — Leunis: Synopsis der drei Naturreiche. 2. Th. — Archiv für Naturgeschichte. (Froschel u. Leuckart.) Jahrg. 38. 39. 40. — Annales des scienc. natur. V S. Zoologie XIX. XX. Botanique XIX. XX. — Moleschott: Untersuchungen zur Naturlehre des Menschen und der Thiere. 11. — Jahrbuch für Mineralogie, Geologie, Paläontologie. (Vorchard u. Geinitz.) 1874. — Kurr: Das Mineralreich in Bilbern. — Sauer: Geologie in Anwendung auf die Kenntniß der Bodenbeschaffenheit. Bfg. 1—9. — Arbeiten der geologischen Abtheilung der Landesdurchforschung von Böhmen. 1. 2. 3. — Geologische Karte der Schweiz. Bfg. 15. — Dunder u. Zittel: Paläontographica XX. XXII. XXIII. — Quenstedt: Petrefaktenkunde Deutschlands. Abth. 1. Bd. 3. 4. — Botanischer Jahresbericht im Repertorium der botanischen Literatur. (Zust.) I. 1873. — Botanische Zeitung. (De Bary u. Kraus.) 1874. — Flora (Singer.) 1874. — Linnæa. (Garcke.) 38. 1874. — Jahrbücher für wissenschaftliche Botanik. (Pringsheim.) 9. — Oester. botanische Zeitschrift. (Schofig.) 1874. — Arbeiten des botan. Institutes in Würzburg. (Sachs.) Heft 4. — Walpers: Annales botanices systematicæ. T. VI. — Müller: Botanische Untersuchungen. 4. — The journal of Botany (Triwen & Baker.) 1874. — Curtis's botanical Magazine. (Hooker.) 1874. — Baillou: Historie des plantes. IV. V. — De Candolle: Prodrômus systematis nat. regni vegetabilis. T. XVII. — Buek: Index gen. et spec. ad De Candolle prodrômum syst. nat. regni vegetabilis. (Pars I. II. III. IV. — Bentham et Hooker: Genera plantarum. II. — Müller: Die Befruchtung der Blumen durch Insekten. — Wiesner: Die Rohstoffe des Pflanzenreiches. — Hildebrand: Die Verbreitungsmittel der Pflanzen. — Murmann: Beiträge zur Pflanzengeographie der Steiermark. — Willkom & Lange: Prodrômus floræ Hispaniæ. III. — Trnisch: Beiträge zur vergleichenden Morphologie der Pflanzen. Abth. 5. — Botanische Abhandlungen aus dem Gebiete der Morphologie und Physiologie. (Harstein.) 2. — Blume: Collection des Orchidees de l' Archipel Indien et du Japon. — Breseld: Botanische Untersuchungen über Schimmelpilze. 2. — Plantæ officinales. (Weyhe, Wolter.) I. II. — Nördlinger: Deutsche Forstbotanik. 1. — Zeitschrift für Ethnologie. (Bastian u. Hartmann.) 1874. — Zeitschrift für wissenschaftliche Zoologie. (Siebold u. Kölliker.) 1874. — Gayef: Handbuch der Zoologie. Bfg. 1—2. — Bronn. (Hoffmann.) Klassen und Ordnungen des Thierreichs. 6. — Kölliker: Normale Resorption des Knochengewebes und ihre Bedeutung für die Entstehung der typischen Knochenformen. — Giebel: Thesaurus ornithologiae. II. — His: Untersuchungen über das Ei und seine Entwicklung bei Knochenfischen. — Sommer u. Landois: Beiträge zur Anatomie der Plattwürmer. Heft 2. — Marlin u. Chemnitz: System. Conchylien-Kabinet. Bfg. 171—232. — Semper: Reisen im Archipel der Philippinen. 2. Th. (Malacologie.) — Pfeiffer & Martens: Novitates conchologicae. Suppl. V. — Claparède: Recherches sur la structure des Annélides sédentaires.

— Malakozoologische Blätter. (Pfeiffer u. Kobelt.) 1874. — Weinkauff: Katalog der europäischen Meeres-Conchylien.

b) Heilkunde.

Wiener medizinische Wochenschrift. (Wittelschöfer.) 1874. — Archiv für mikroskopische Anatomie. (Schulke.) 10. 11. — Archiv für Anatomie, Physiologie und wissenschaftliche Medizin. 1874. — Untersuchungen des Institutes für Physiologie und Histologie in Graz. (Kollet.) 3. — Heigmann: Descriptive und topographische Anatomie des Menschen. Bfg. 6.

Ablieferung

des steierm. naturwissenschaftlichen Vereines: Lotos: Zeitschrift für Naturwissenschaften (Wogl.) Jahrg. 23. — Leopoldina: Amtl. Organ der kais. deutschen Akademie der Naturforscher. Heft 10. — Verhandlungen des naturhistorischen Vereines der preuß. Rheinlande und Westphalens. Jahrg. 30. III. Folge: 10. Jahrg. 1. Heft. — Correspondenzblatt des zoologisch-mineralogischen Vereines in Regensburg. Jahrg. 27. — Processen verbal vande gewone vergaderingen d. k. Akademie van wetenschappen, afdeeling naturkunde. 1873. — Proceedings of the Boston society of natural history. Vol. XIV. — Memoirs of the same society. Vol. II. part. II., III. — Mineralogische Mittheilungen. (Eschermak.) 1873. Heft. 2. 3. — Möhl H.: Mikroskopische Untersuchungen einiger Basalte Badens. Hugo L.: Introduction à la géométrie descriptive des cristalloïdes. Jahrbuch der k. k. geologischen Reichsanstalt. Jahrg. 1874. 24. — Verhandlungen der k. k. geologischen Reichsanstalt, Nr. 1—11. — Möhl: Die südwestlichen Ausläufer des Vogelgebirges. — Feistmantel: Steinkohlen- und Perm-Ab Lagerung im Nord-Westen von Prag. — Feistmantel: Ueber Baumsfarrenreste der höheren Steinkohlen-, Perm- und Kreideformation. — Comitato geologico d'Italia. Bolletino. 1—8. — Pigorini: Matériaux pour l'histoire de la Paleontologie Italienne. — Krenner: Dobsinai jägarlang. — Department of the interior geological and geographical survey of the territories. Nr. 4. — Bericht des botanischen Vereines in Landshut. 1872/73. — Verhandlungen des botanischen Vereines für die Provinz Brandenburg. — Bulletin de la société royale de botanique de Belgique. T. I—XII, XIII Nr. 2; XIV Nr. 1. — Recueil publié par la société de botanique du Grand Duché de Luxembourg. Nr. 1. 1874. — Verhandlungen der k. k. zoologisch-botanischen Gesellschaft in Wien. Bd. 22, 23. — Mittheilungen der anthropologischen Gesellschaft in Wien. Bd. 4. — Brusina: Fossile Binnen-Molusken aus Dalmatien u. Agram. 1874. — Compte rendu de l'assemblée mensuelle. (Société entomologique de Belgique.) 1874. — Bulletino della società entomologica Italiana. (1873.) — Mittheilungen der schweizerischen entomologischen Gesellschaft. Vol. IV. Heft 4, 5. — Ulivi Giotto: La partenogenesi e semipartenogenesi delle api. — Annales de la société malacologique de Belgique. T. VI., VII., VIII. — Procès verbaux des seances de la société malacologique de Belgique. T. III. — Verhandlungen der physikalisch-medizinischen Gesellschaft in Würzburg. N. F. Bd. 6—8. — Verhandlungen des naturhistorisch-medizinischen Vereines zu Heidelberg. Bd. 6 (N. F. Bd. 1). — Senaische Zeit-

Schrift für Medizin und Naturwissenschaft. Bd. 7. — Jahresbericht der Gesellschaft für Natur- und Heilkunde in Dresden. 1872. — Sitzungsberichte des Vereines der Aerzte in Steiermark. 1872/73. 74. — Bischoff Th.: Ueber den Einfluß des Freiherrn v. Liebig auf die Entwicklung der Physiologie. — Pettenkofer: Dr. F. v. Liebig zum Gedächtniß.

6. Landwirthschaftslehre.

Die Bodencultur Oesterreichs (Lorenz u. Wessely). — Lorenz: Die Bodencultur auf der Wiener Weltausstellung. — Der Gartenfreund. Jahrg. 6, 7. — Verhandlungen des internationalen pomologischen Congresses in Wien. 1873. — Löffelholz-Colberg: Forstliche Chrestomathie. — Altum: Forstzoologie. I. III. 1.

Ablieferung

des steierm. naturwissenschaftlichen Vereines: Vogel Aug.: Justus Freiherr v. Liebig als Begründer der Agricultur-Chemie.

7. Rechts- und Staatswissenschaft. Statistik.

Puchta: Cursus der Institutionen. 1, 2, 3. — Oesterreichische Gerichtszeitung (Nowak) 1874. — Des Fürstenthums Steyr verfaßte Reformation des Landes- und Hofrechts. (1573.) — Des Fürstenthums Steyr Landt vnd peinlich Gerichtsordnung. (1574.) — Landhandvest des Herzogthums Steyr. (1583.) — Singenau: Nothwendigkeit der Revision des allgemeinen österreichischen Berggesetzes v. J. 1854. — Zeitschrift für die gesammte Staatswissenschaft. (Sanßen-Mortl.) 1874. — Jahrbücher für Nationalökonomie und Statistik (Gildebrand u. Conrad.) 22., 23. (1874.) — Rundschau der Versicherungen. (Desterley.) 1874. — Neuwirth: Bank und Valuta in Oesterreich-Ungarn. 1862—73. 2 Bde. — Böhmert: Arbeiter-Verhältnisse und Fabrikeinrichtungen der Schweiz. 2 Bde. — Sarauw: Das russische Reich in finanzieller und ökonomischer Entwicklung.

Ablieferung

des steierm. naturwissenschaftlichen Vereines: Quetelet: Tables de mortalité et leur développement.

8. Schöne Literatur. (Wissenschaft, Kunst.)

Zeitschrift für bildende Kunst (Lüchow). 1874. — Allgemeines Künstlerlexikon (Meyer). II. 8. — Vinet: Bibliographie des beaux arts I. — Crowe u. Cavalcaselle: Geschichte der italienischen Malerei. V. 2. — Reber: Geschichte der neueren deutschen Kunst. Bg. 1—3. — Lehmann: Bildende Kunst in der Gegenwart — Viollet le Duc: Dictionnaire raisonné du mobilier français. V. VII. — Deutsche Renaissance. Bg. 27—41. — Wessely: Iconographie Gottes und der Heiligen. — Geschichte der technischen Künste (Bucher) I. — Das Kunsthandwerk (Bucher u. Gnauth). Jahrg. 1.

9. Vermischte Schriften, Literatur und andere Zeitungen.

Allgemeine Bibliographie (Brochhaus). 1874. — Verzeichniß der Bücher. 1874. (Hinrichs.) — Kayser (Haupt): Vollständiges Bücherlexikon. 17., 18. — Allgemeine Encyclopädie der Wissenschaften und Künste. (Erst u. Gruber.) I. Sect. 93. Bd. — Nazorny atlas k slovníku naučného. (Rieger a Zelený.) Seš. I—XLIV. — Internationale wissenschaftliche Bibliothek: III. Bain: Geist und Körper. VI. VII. Smith: Die Nahrungsmittel. IV. Baghot: Ursprung der Nationen. V. Vogel: Chemische Wirkungen des Lichtes. — Geschichte der Wissenschaften in Deutschland 14. (Roscher: Geschichte der Nationalökonomie.) — Abhandlungen der k. bayerischen Akademie der Wissenschaften. Hist. Cl. XII. Mathem. Cl. XI. Philos. philol. Cl. XIII. — Abhandlung der k. sächsischen Gesellschaft der Wissenschaften. XV. — Abhandlungen der k. preussischen Akademie der Wissenschaften zu Berlin. 1874. — Monatsberichte derselben Akademie. 1874. — Abhandlungen der k. Gesellschaft der Wissenschaften zu Göttingen. XIX. — Comptes rendus. 1874. I. II. — Deutscher Zeitschriften-Katalog. 1873. — Literarisches Centralblatt (Zarncke). 1874. — Göttinger gelehrte Anzeigen, 1874, und Nachrichten. 1874. — Jenaer Literaturzeitung. (Klette.) 1874. — Oesterreichische Wochenschrift für Wissenschaft und Kunst. N. F. I. II. 1872. — Blätter für literarische Unterhaltung. (Gottschall.) 1874. — Magazin für die Literatur des Auslandes. (Lehmann.) 1874. — Philosophical Magazine (Kane) 1874 — Das Ausland. (Sellwald.) 1874. — Europa. (Steger) 1874. — Ueber Land und Meer. 1874. — Die Gartenlaube. 1874. — Augsburger Allgemeine Zeitung. 1874. — Historisch-politische Blätter für das katholische Deutschland. (Jörg u. Binder.) 1874. Bd. 73. — Fliegende Blätter. 1874.

Ablieferung

des steierm. naturwissenschaftlichen Vereines: Sitzungsberichte der k. böhmischen Gesellschaft der Wissenschaften in Prag. — Rad jugoslavenske akademije znanosti i umjetnosti. LXVI. XXVIII. — Bericht der Philomathie in Meise. 1872. — Philosophical transactions. 1873. — Proceedings of the royal society (London). Vol. XXI. XXII. — The journal of the roy. Dublin society. Vol. II—VI. — War department weather map. Washington. 1872. — Archiv du Musée Teyler. Vol. I—III. — Bulletins de l'Académie roy. des sciences des lettres et beaux arts de Belgique. 2. Ser. T. XXXV. XXXVII. — Annuaire de l'académie de Belgique. 1874. — Memoires de la société acad. de Maine e Loire. T. XXVII. XXVIII. — Commentari dell' ateneo di Brescia per l' anno 1874. — Atti del reale istituto Veneto di scienze etc. IV. v. III. — Rendiconto del reale istituto Lombardo di scienze e lettere. Serie II. Vol. V. — Jaarboek van de kon. akademie van wetenschappen te Amsterdam. 1872. — Verslagen en mededeelingen der k. akademie. II. 6. 7. — Oversigt over det kong. Danske Videnskabernes Selskabs forhandlinger. 1873, 1874.

II. Schenkungen.

Anmerkung: Von den durch Schenkung zugewachsenen Doubletten wurden nur die werthvolleren hier aufgenommen.

1. Sprachwissenschaft.

Vom Unterrichts-Ministerium: Wörterbuch der lithauischen Sprache. I/2. Bg. 3. — Vom Universitäts-Professor Herrn Dr. J. B. Weiß: Savelberg: Beiträge zur Entzifferung der Lykischen Sprachdenkmäler.

2. Geschichte und ihre Hilfswissenschaften.

Vom k. k. Unterrichts-Ministerium: Macebo: Geographische Beschreibung Brasiliens. — Ostrow: Der Bauernkrieg v. J. 1846 in Galizien. — Von der kais. Akademie der Wissenschaften in Wien: Archiv für österreichische Geschichte. Bd. 50, 51. — Von der k. k. Statthalterei: Tomberger: Heimatkunde von Steiermark. — Jahrbuch des steirischen Gebirgsvereines. (Frischauf u. Martinez.) 1873. — Von der k. k. Staatsanwaltschaft: Mittheilungen des historischen Vereines für Steiermark. XXI. — Beiträge zur Kunde steirm. Geschichtsquellen, 11. Jahrg. — Krones: Erzählungen aus der Geschichte der Steiermark. I. — Graz und seine Entwicklung. — Hofrichter: Die Köflach-Wießer Bahn. — Wiedineck-Süßenhorst: Fürst Christian der Andere von Anhalt. — Merwart: Erster Zusammenstoß Polens mit Deutschland. — Bujoru: Descriptiunea globulai terrestru. I. — Vom mährischen Landes-Ausschusse: Codex diplomaticus et epistolar. Moraviae. (Brandl.) VIII. — Vom gewesenen geognostisch-montanistischen Vereine für Steiermark: Blätter für Landeskunde von Niederösterreich. — Bibliotheca Carnioliae. — Diplomatarium Carniolicum. — Mittheilungen des historischen Vereines für Krain. — L'archéologie du Meklenbourg. — P. Paul. Puzels Idiographia. — Topographie von Niederösterreich. — Die Halbinsel Lihany im Plattensee. — Staats- und Erdbeschreibung der ganzen helvetischen Eidgenossenschaft. — Lobeck: Atlas geographicus portatilis. — Sonklar: Mittheilungen aus Justus Perthes geographischer Anstalt. — Keyferling: Bemerkungen über das Werk Russia and the Ural mountains. — Vom Vereins-Ausschusse für Kunst und Alterthum in Ulm: Verhandlungen des Vereines. N. F. VI. (1874.) — Ulm'sches Urkundenbuch. (Preßel.) — Vom Vereins-Ausschusse des Thüringisch-sächsischen Vereines: Neue Mittheilungen aus dem Gebiete historisch-antiker Forschungen. — Vom Verwaltungs-Ausschusse des Ferdinandeums für Tirol und Vorarlberg: Zeitschrift des Ferdinand. III. F. 18. Heft. — Vom Verwaltungs-Ausschusse des Museums Francisco Carol. in Linz: Bericht 1874. — Vom Herrn Verfasser Damisch: Der Leichenzug des Erzherzogs Carl II. — Vom Herrn Universitäts-Professor Dr. Luschin: Schrader, Tabulae chronologicae. (1869.) — Hagelgans: Der kön. franz. Stammbaum. 1643. — Von einem Ungenannten: Schmutz, Drographisch-hydrographische Karte von Steiermark, Königreich Syrien, Königreich Dalmatien.

3. Erziehungskunde (Unterricht, Gymnasial).

Von der k. k. Statthalterei: Ordnung der Vorlesungen a. b. k. k. Universität zu Graz. II S. 1874. — Von der k. k. Staatsanwaltschaft: Schwab, Errichtet Schulgärten. — Erinnerungsbücher an das Landes-Oberrealschulfest zu Graz. — Jahresbericht der städtischen Bürgerschule zu Hartberg (1873/74). — Jahresbericht der städtischen Bürgerschule zu Graz (1873/74). — Jahresbericht des Realgymnasiums zu Pettau (1874). — Jahresbericht des Vereines zur Unterstützung dürftiger Hörer der k. k. Bergakademie in Leoben (1872/73). — Vorarbeit zu einer Statistik der deutschen Turnvereine in Deutsch-Oesterreich. — Jahresbericht des akademischen Lesevereines in Graz. 1873. — Von den Directionen der betreffenden Anstalten: Jahresbericht der landesch. technischen Hochschule zu Graz. 1872/73. — Jahresbericht des st. l. Joanneums. 1873. — Jahresbericht des k. k. I. Staats-Gymnasiums zu Graz. 1874. — Festprogramm desselben zur Jubelfeier seines 300jährigen Bestandes. — Jahresbericht der landesch. Oberrealschule in Graz. 1874. — Jahresbericht der k. k. Staats-Oberrealschule in Graz. 1874. — Jahresbericht der k. k. Staats-Oberrealschule in Marburg. 1874. — Jahresbericht des k. k. Staats-Gymnasiums in Marburg. 1874. — Jahresbericht des landesch. Real-Gymnasiums zu Leoben. 1874. — Programm des k. k. Gymnasiums zu Kremsmünster. — Programma dell' i. r. scuola reale superiore in Spalato. 1874. — Izoješć k. velike realke u Zagrebu. 1874. — Geschäftsordnung des Vereines Innerösterreichische Mittelschule in Graz. — Programm der eidgenössischen polytechnischen Schule in Zürich. — Pädagogische Zeitschrift. Nr. 25 bis 36. — Vom Verfasser: Twinning, Technical training.

4. Philosophie und Theologie.

Von der k. k. Staatsanwaltschaft: Helmerßen: Die Religionen, ihr Wesen, Entstehen und Vergehen.

Von der k. k. Statthalterei: Huber: Der Jesuitenorden. — Pfscheiden: Lebensbeschreibung des Kreisbedienten Josef Sagner am Weizberge. — Donin: Die heil. Charwoche. — Griessl: Pilgerbriefe aus dem heil. Lande (1873). — Denifle: Das geistliche Leben. — Pfscheiden: Gnadenstatuten der heil. Maria am Weizberge. — Von der k. k. Staatsanwaltschaft: Schweighofer: Der heil. Bonaventura. — Franz: Die Klostergeschichte von Maria Stern. — Directorium Secoviense; St. Lamberti, Voraviense; Cisterciense 44 Hefte. — Teresius: Der Monat October. — Rienast: Das 800jährige Jubiläum der Abtei Admont. — Zwerger: Die Schätze der römisch-katholischen Christen. — Die Erzbruderschaft von U. I. Frau. — Vom Cardinal Fürstprimat in Gran: Monumenta ecclesiae Strigoniensis (Knauz) I. — Vom Verfasser: Skuhala, Jožef Rozmon dekan in nadžupnik Konjiski.

5. Naturwissenschaften, Heilkunde.

A. Insgesammt.

Von der k. k. Statthalterei: Klein: Naturwissenschaftliche Bilder und Skizzen. — Mittheilungen des naturw. Vereines für Steiermark. 1873. — Klein: Ansichten aus Natur und

Wissenschaft. — Vom geognostisch-montanistischen Vereine: Mittheilungen aus dem Vereine der Naturfreunde in Reichenberg. 1873. — Systematisches Sachregister über den 1., 2. und 3. Band der Berichte über die Mittheilungen von Freunden der Naturwissenschaften in Wien. — Verhandlungen des Vereines für Naturkunde zu Preßburg. 1856. — Correspondenzblatt des Vereines für Naturkunde zu Preßburg. 1862. — Denkschrift des Offenbacher Vereines für Naturkunde. 1863. — Berichte des Offenbacher Vereines für Naturkunde. — Abhandlungen der Naturforschergesellschaft in Görlitz. 1836. — Zeitschrift für die gesammten Naturwissenschaften, herausgegeben von dem Vereine für Sachsen und Thüringen. 1854. — Bericht des naturw. Vereines des Harzes. — Statuten deselben Vereines. 1858. — Berichte des naturforschenden Vereines zu Bamberg. — Jahresbericht der Wetterau'schen Gesellschaft für die gesammte Naturkunde zu Hanau. 1851, 54, 55. — Berichte über die Thätigkeit des Vereines für Naturkunde in Cassel. — Jahrbücher des Vereines für Naturkunde im Herzogthume Nassau. 1874. — Bericht über die Thätigkeit der St. Gallischen naturw. Gesellschaft. — Mittheilungen der naturforschenden Gesellschaft in Zürich. 1847. — Vierteljahrschrift derselben Gesellschaft. 1856. — Denkschrift zur Feier des 100jährigen Stiftungsfestes derselben Gesellschaft. 1846. — Jahresbericht der naturforschenden Gesellschaft Graubündens. 1857. — Statuten der naturforschenden Gesellschaft Graubündens. — Mittheilungen aus dem naturw. Vereine von Neu-Vorpommern und Rügen. — Liste de membres de la Société impériale de naturalistes de Moscou. 1862. — Boletin de la sociedad de naturalistes Neo Granadinos. — Estatutos de la mesma sociedad.

B. Mathematisch=physikalisch=technische Wissenschaften.

Vom k. k. Unterrichts=Ministerium: Navigazione Austro-ungarica all'estero. 1873. — Navigazione e commercio in porti austriaci. 1873. — Commercio di Trieste. 1873. — Eine Reise nach Nangoun. — Das Kaiserreich Brasilien auf der Wiener Weltausstellung. 1873. — Von der k. k. Statthalterei: Prato (Scheiger): Das metrische Maß und Gewicht. — Ofimitsch: Das Metrin, das Cyclometer etc. — Schrotter: Leitfaden beim Unterricht in der neuen Maß- und Gewichtsordnung. — Schrotter: Die neue Maß- und Gewichtsordnung. — Donin Mercator: Der reelle Kaufmann. — Jahresbericht des Vereines der Kaufleute in Graz. 1873. — Jahresbericht des Vereines „Mercur“ in Graz. 1873. — Katalog über die Collectiv-Ausstellung steirischer Waldproducte auf der Wiener Weltausstellung. 1873. — Parth: Das A B C der Handelswissenschaften. 4 Bde. — Schreibkalender für Bookfaten und Notare. 1874. — Steirischer Volkskalender. 1874. — Steirischer Dorfskalender. 1874. — Von der k. k. Staatsanwaltschaft: Winter: Projectionslehre. — Korger: Tabelle für Zusammenstellung von Lohnlisten. — Sirius, Zeitschrift für populäre Astronomie. (Jahrb.) 1874 (Nr. 5—9). — Jahresbericht des kaufmännischen Verborgungsvereines in Graz. 1873. — Vom steir. Landes-Ausschusse: Zeitschrift des österreichischen Ingenieur- und Architekten-Vereines. 1874. — Von der Direction: Annalen der k. k. Sternwarte in Wien. (Littrow.) III J. 21, 22. — Von der Centralanstalt: Jahrbücher für Meteorologie und Erdmagnetismus. 1872. — Vom geognostisch-montanistischen Vereine: Scherffer: Institutiones physicae. — Ueber die physik-

kalischen Arbeiten der Societas physica helvetica. 1751—87. — Schriften der kön. physikalisch-ökonomischen Gesellschaft zu Königsberg. 1860. — Sonklar: Ein Condensations-Syngrometer. — Gruber: Briefe hydrographischen und physikalischen Inhalts. — Grundzüge einer Hydrographie des österreichischen Kaiserstaates. — Meteorologische Betrachtungen der naturforsch. Gesellschaft in Zürich. — Morlot: Ueber bequemere Einrichtung meteorologischer Instrumente. — Kornhuber: Beitrag zur Kenntniß der klimatischen Verhältnisse Preßburgs. — Die Fortschritte der physikalischen Geographie im Jahre 1859. — Sexe: On the rise of land in Scandinavia. — Koristka: Neue Tafeln zur schnellen Berechnung barometrisch gemessener Höhen. — Koristka: Bericht über einige ausgeführte Höhenmessungen. — Sennoner: Zusammenstellung der bisher gemachten Höhenmessungen. — Excursion der Section Rhätia. 1865. — Schloenbach: Kurze Beschreibung des Schönbein'schen Grenadinwerks. — Nähere Bestimmungen zur Einsendung der Expositionsgegenstände für die 1841 zu Grätz stattfindende Gewerbs-Producten-Ausstellung. — Berichte der General-Agentie der Eisenindustrie des österreichischen Kaiserreiches. — Gemeinsächliche Darstellung der Stabeisen- und Roßtahlbereitung. — Courtivron: Abhandlung von den Eisenhämmern und hohen Ofen. — Lampadius: Neue Erfahrungen im Gebiete der Hüttenkunde. — Löscher: Der innere Bergbau nach der Natur modellirt. — Ejžek: Die Ziegeleien des Herrn A. Miesbach. — Montan-Handbuch des österreichischen Kaiserthums. 1857. — Carnall: Bergmännisches Taschenbuch. — Kraus: Oesterreichisches Jahrbuch für den Berg- und Hüttenmann. 1855. — Hauenfels: Verhandlungen. 1865. — Von der Actien-Gesellschaft Leykam-Josefsthal: Fahrordnung der k. k. Graz-Köflacher Eisenbahn. — Vom Herrn Professor Dr. Luschin: Potočnik, Die Savestrom-Navigation zu Steinbrücken und Sissek. — Vom Herrn Gubernialrath Dr. Streinz: Kalender für alle Stände. 1873. — Vom Verfasser: Rieß, Studien über Galvanoplastik. — Durch die k. k. Post aus Wien: Praktische Lehren der Weisheit für Geschäftsleute.

6. Naturhistorische Wissenschaften und Heilkunde.

Von der k. k. Statthalterei: Woditschka: Die Giftprozesse der österreich-ungarischen Alpenländer und der Schweiz. — Ebner: Die acinösen Drüsen der Zunge. — Zedtwitz: Die Zwangsimpfung im steierm. Landtage. — Von der k. k. Staatsanwaltschaft: Wasserheilanstalt Mürzzuschlag. — Führer in und um Tobelbad. 1874. — Der Sauerbrunnen zu Nadein bei Nadersburg. — Bericht des Vereines zur Pflege kranker deutscher Studenten in Graz. 1872—73. — Bericht über die Verwaltung des Anna-Kinderospitals in Graz. 1873. — Vom geognostisch-montanistischen Vereine: Jahresbericht der naturhistorischen Gesellschaft zu Hannover. 1860. — Lotos, Zeitschrift für Naturwissenschaften. 1865. — Sennoner: Kurze Uebersicht der Verbreitung naturw. Kenntnisse im österreichischen Kaiserstaate. — Verhandlungen des naturhistorischen Vereines der preussischen Rheinlande und Westphalens. — Abhandlungen der naturhistorischen Gesellschaft zu Nürnberg. — Berichte der Oberhessischen Gesellschaft für Natur- und Heilkunde. — Ejžek: Marmor-Arten in Oesterreich. — Kenngott: Ueber die Gemengtheile eines Granits aus der Nähe von Preßburg. — Kenngott: Uebersicht der Resultate

mineralogischer Forschungen. Der Edelstein. Ueber die Meteoriten. Ueber ein bestimmtes Verhältniß zwischen dem Atomgewichte, der Härte und dem spezifischen Gewichte isomorpher Minerale. Ueber den Piaugit von Lüsser. Mineralogische Notizen. Ueber eine eigenthümliche Erscheinungsweise der elliptischen Ringsysteme am zweiachsigem Glimmer. Beschreibung des Vorhauserit. Ein Dünnschliff einer Meteorsteinprobe. von Anyahinya. Mineralogische Mittheilungen. Der Hörnesit, ein neues Mineral aus dem Banat. — Zepharovich: Ueber die Krystallformen des zweifach chromsauren Ammoniak-Quecksilber-Chlorids. Der Faultingit. Ueber die Krystallformen des essigsalpetersauren Strontian. Ueber einige interessante Mineral-Vorkommen von Mutenitz bei Strakonitz in Böhmen. Bericht über die Schürfungen auf Braunkohle zwischen Prißlin und Krapina. Die Silurformation in der Gegend von Klattau. — Jameson: Mineralogische Reisen durch Schottland. — Gutachten der Commission zur Erforschung über die Brauchbarkeit der mineralischen in Böhmen vorfindigen Kohlengattungen. — Altha: Rzut oka na kszalt powierszni Galizyi i Bukowiny. — Czjzek Gypsbrüche in Niederösterreich. — Sonklar: Der große Schuttkegel von Wiener Neustadt. — Pettersen: Profil gjennem Reihenelevens Dalfre udover Ulay Kaagen til Lyngensfjord. — Berichte des Werner-Vereines zur geologischen Durchforschung von Mähren und Schlesien. — Regolamenti della Società geologica in Milano. — Beiträge zur Geologie des Pilsener Kreises. — Stur: Bericht über die geologische Uebersichtsaufnahme des südwestlichen Siebenbürgen. 1860. Geologische Uebersichtsaufnahme des Wassergebietes der Waag und Neutra. — Sonklar: Der neuerliche Ausbruch des Sulbnergletschers in Tirol. — Ebel: Ideen über die Organisation und das eigenthümliche Leben des Erdkörpers. — Berichte des Vereines zur geognostisch-montanistischen Durchforschung des Landes Tirol und Vorarlberg. — Schlußbericht des geognostisch-montanistischen Vereines für Steiermark. 1874. — Czjzek: Die Kohle in den Kreideablagerungen bei Grünbach. — Zeuschner: Geognostische Beschreibung des Biaskalkes in der Lutra. — Pazouta: Okoli Pisku. — Hoser: Beschreibung von Franzensbrunn. — Stöhr: Kaiser-Karlsbad. — Weber: Das Schwefelbad zu Alvenen im Kanton Graubünden. — Hinüber: Verzeichniß der im Sollinge und Umgegend wachsenden Gefäßpflanzen. — Hinüber: Nachtrag zu dem Verzeichnisse Möldeke's der in den Grasschaften Hoja und Dipholz bis jetzt beobachteten Gefäßpflanzen. — Mejer: Die Veränderungen in dem Bestande der hannoverschen Flora. — Wirtger: Flora der preussischen Rheinprovinz. — Kotschy: Allgemeiner Ueberblick der Willänder und ihrer Pflanzenbekleidung. — Kirschbaum: Ueber *Hoplissus punctuosus* Eversm. — Der zoologische Garten (Frankfurt). — Vom Herrn Verfasser: Rumpf, Der Riesenhirsch. — Vom Herrn Professor Luschin: Haedinger, Die Krankenanstalten von Wien.

7. Landwirthschaftslehre.

Von der k. k. Statthalterei: Neuer Kalender für österr. Landwirthe. (Feuser.) 1874. — Von der k. k. Staatsanwaltschaft: Rechenschaftsbericht des steiern. Gartenbau-Vereines. 1874. — Vom geognostisch-montanistischen Verein: Berichte des landwirthschaftlichen Vereines zu Nossen in Sachsen. Report of the Commissioner of Agriculture for the year 1869. — Vom Redacteur Prof. Schmirger: Jahrbuch der Ap- und Forstwirthschaft. 1. Jahrg.

8. Rechts- und Staatswissenschaft. Statistik.

Von der k. k. Statthalterei: Lukas: Grundzüge der österr. Verfassung und Verwaltung. — Drei Reden über die confessionellen Gesetzesvorlagen. — Bischof: Grundzüge der Nationalökonomik. I. — F. R. v. S.: Die Expropriation. — Von der k. k. Staatsanwaltschaft: Suum cuique. Ein Beitrag zur Lösung der Verfassungsfrage. — Hölzl: Repertorium der politischen Gesetze und Verordnungen für Steiermark. — Landesgesetze des Herzogthums Steiermark. 9. Bd. — Das Armengesetz für Steiermark. — Kaiserfeld: Zwei Reden über die Revision der Gemeindeordnung. — Jahresbericht des Vereines „Colonie“ in Graz. — Vom steierm. Landes-Ausschusse: Verhandlungen des st. Landtages 1874. — Der Bergwerksbetrieb Oesterreichs im Jahre 1873. — Jahresbericht der st. Landes-Böhlthätigkeits-Anstalten in Graz. 1872. — Von der k. k. statistischen Central-Commission: Statistisches Jahrbuch der österr.-ung. Monarchie. 1872, 1873. — Mittheilungen aus dem Gebiete der Statistik. Jahrg. 20. — Von der k. k. Staatsdruckerei in Wien: Reichsgesetzblatt 1874. — Vom geogn.-montanist. Verein: Rehberger: Handbuch des österr. Kirchenrechts. Das Staatsbudget in Hannover 1866. — Statistic of the foreign and domestic commerce of the United States. 1864. — Vom deutschen Verein in Graz: Politische Flugblätter (Walterskirchen) VI. — Von der Vereinsdruckerei in Graz: Rechenschafts-Bericht über die Thätigkeit der Gemeinde-Vertretung von Graz. 1874. — Von der Aktiengesellschaft „Leyskam-Josefsthal“: Bischof, Grundzüge der Nationalökonomik. III. — Monatsblatt des st. Thierschutz-Vereines. (Paquet.) 1874. — Von der Custodie am Joanneum: Libri citationum et sententiarum (Brandl.) II. — Vom Herrn Prof. Zahn: Schaumann, Die Akten des ersten schriftlichen Prozesses in Deutschland nach römisch-canonischen Formen. — Von der Redaction des „Grazer Volksblatt“: Adresse und Promemoria an Se. k. k. Apost. Majestät, betreffend die confessionellen Gesetzesvorlagen. — Vom Herrn Prof. Dr. Luschin, Sporer: Stand und Kritik der Sanitätspflege durch die Staatsverwaltung mit Bezug auf die österr. Monarchie. — Hertel: Beantwortung der vom König von Baiern aufgegebenen Preisfrage, wie der materiellen Noth der Bevölkerung abzuhelpen wäre. — Gaidinger: Die gemeinnützigen Anstalten Wiens. — Die in Wien bestehenden Versorgungs-Anstalten. — Michel: Die Concession der österr. Südbahn-Gesellschaft.

9. Schöne Literatur (Wissenschaft und Kunst).

Von der k. k. Statthalterei: Kalchberg, Baumkirchers Ende. — Frey: Gedichte. I. II. — Erbauliche Erzählungen zur Förderung des religiösen Sinnes. Moser: Erzählungen für das Volk. — Alpenheim: Gentiana. (Gedichte.) — Dreyssam: Der Scharfrichter von Graz. — Proschko: Licht und Schattenbilder. 2 Hefte. — Herzog: Der Sohn des Veteranen. (Schauspiel.) — Friedrich: Das Räuberwirthshaus bei Mariatrost. — Theater-Almanach des st. Landes-Theaters 1874. — Bericht über die Thätigkeit des christl. Kunstvereines der Diocese Seckau. 1873. — Von der k. k. Staatsanwaltschaft: Fausttheater. I. — Friß: Der Kreislauf des Geschickes. (Schauspiel.) — Theater-Almanach des Stadt-Theaters in Graz. 1874. —

Von der Verfasserin: Claudio, Zur Petrarca-Jubelfeier: Franz und Ebba, ein Lieberfranz. — Vom geognostisch-montanistischen Vereine: Vogl, Balladen und Bergmannslieber.

10. Vermischte Schriften. Literatur- und andere Zeitungen.

Von der Administration der betreffenden Journale: Das Vaterland 1874. — Die Politik 1874. — Das Grazer Volksblatt 1874. — Slovenski Narod 1874. — Von der Aktien-gesellschaft „Leykam-Josefsthal“: Grazer Vorstadt-Zeitung 1874. — Von der k. k. Statthaltereie in Graz: Aphorismen berühmter Autoren zur Charakteristik schlimmer Frauen. — Vom k. k. Ackerbauministerium: Abhandlung der schlesischen Gesellschaft für vaterländische Cultur in Breslau. 1872, 1873, und Jahresbericht derselben Gesellschaft 1872. — Von der k. k. Akademie der Wissenschaften in Wien: Denkschriften, philos. hist. Klasse XXII; math. naturwissensch. Klasse. Sitzungsberichte philos. histor. Klasse. Bd. 74. Mathem. naturwissenschaftl. Klasse. Bd. 68. — Von der k. k. Staatsanwaltschaft in Graz: Der erste große Steirerabend in Graz. 1874. — Vom geognostisch-montanistischen Vereine: Allgemeine Zeitung für Wissenschaft. (Niedwald.) 1859. — Schrötter: Bericht über die Wirksamkeit der k. k. Akademie der Wissenschaften. 1855. — Jahresheft des Vereines des krainerischen Landesmuseums. 1856. — Deschmann: Mittheilungen des Museal-Vereines für Krain. 1866. — Programm des akademischen Gymnasiums in Görz und Jahresbericht 1850. — The Atlantis et register of literature and science. — Instructionen für die sachmännischen Begleiter nach Ostasien und Südamerika. — Proceedings of the American Academy of arts and Sciences vol VIII. — Announcement of the Wagner Free-Institute of science 1870. — Annual Report of the Board of Regents of the Smithsonian institution 1855. — Mortillet: Revue scientifique italienne 1863. Vom Rectorat der technischen Hochschule: Sammlung gemeinnütziger Vorträge. Nr. 14. — Vom Herrn Bibliothekar Dr. Mitterbacher: Dorfbote. (Siebler.) 1874. — Vom Herrn Prof. Dr. Pichler: Carinthia 1873. — Von der Druckerei „Leykam-Josefsthal“: Postbüchlein 1874. (2 Hefte.)



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahresberichte Joanneum](#)

Jahr/Year: 1874

Band/Volume: [1874](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Jahresberichte Joanneum 1874 1-45](#)